

CLUB

N E W S



**HERREN-TEAM ÜBERWINTERT IN DER FELD-REGIONALLIGA
AUF RANG EINS +++ DAMEN-TEAM STEIGT IN DIE
BAYERISCHE FELD-OBERLIGA AUF +++ U12-HALLENTURNIER
IN WÜRZBURG WAR WIEDER EIN VOLLER ERFOLG**



Weil's um mehr als Geld geht.

Wir setzen uns für all das ein, was in unserer Region wichtig ist. Für die Wirtschaft, für den Sport sowie für soziale und kulturelle Projekte hier vor Ort.

Ihr Verein/Ihre gemeinnützige Organisation benötigt finanzielle Unterstützung für ein Projekt?
Jetzt Förderung anfragen unter
www.sparkasse-mainfranken.de/foerderung



Sparkasse
Mainfranken Würzburg



Damen freuen sich über die Meisterschaft

Ausgelassen durfte unsere Damenmannschaft Ende Juni nach Abschluss der Feldsaison 2023/24 die Meisterschaft in der 1. Verbandsliga Nordbayern feiern. Am letzten Spieltag war ein verdienter 1:0-Heimsieg gegen die SpVgg Greuther Fürth gelungen. Unsere Mannschaft wurde ungeschlagen Meister und stieg in die bayerische Oberliga auf. Nach der Oberliga-Hinrunde im Herbst haben unsere Damen nun schon acht Punkte auf dem Konto und alle Chancen, sich die Klasse zu erhalten.

Foto: Robert Menschick

INHALT

3	Bild der Saison	46	Elternhockey „Bocksbeutelbande“ bleibt ungeschlagen
5	Editorial	48	Weibliche U16 Tolle Leistungssteigerung
6	Termine	52	Weibliche U14 Tanzeinlage auf dem Platz
8	Spendenaktion für die Bundesliga Herren	56	Weibliche U12 Pokal zum Saisonabschluss
9	HTCW Social Media Abteilung	58	Weibliche U10 Mit viel Spaß in die neue Saison
10	Mitgliederversammlung Generationswechsel an der Spitze	60	Weibliche U8 Super letzter Spieltag
12	Anhockey / Tanz in den Mai	62	Männliche U16 Enttäuscht von der Feldsaison
15	Saisonabschlussfest	64	Männliche U14 Platz zwei im Regio Cup
16	Schulhockey	66	Männliche U12-1 Viele Tore in der Saison
18	Hockeyshop	67	Männliche U12-2 Deutliche Verbesserung gegen Ende der Saison
19	Sommercamps U8 / U10 / U12	68	männliche U10 Erfolgreich in den Ligen
20	Sommercamp U14 / U16	69	Männliche U8 Großer Spaß an den ersten Spieltagen
22	Goalie-Camp	70	Minis Mit Feuereifer beim Turnier
23	Stadtfest Würzburg Großes Interesse am Hockey-Mitmachstand	72	Tabellen
24	Freiwilligendienst Leander Popp ist unser neuer FSJ-ler	74	Pressespiegel
25	Clubanlage Es tut sich was...	76	Wir gratulieren
26	Ostertrainingslager Beste Vorbereitung für die neue Saison	78	Szene
30	Main-Trophy Großer Erfolg für die U12	84	Vereinsführung
32	1. Herren Knapp verpasste Meisterschaft	85	Training Hallensaison 2024/25
38	2. Herren Die „Mosttruppe“ bleibt ungeschlagen	86	Impressum / Redaktionsschluss / Mitgliedsbeiträge
40	1./ 2. Damen Aufstieg		
44	Spielplan Hallensaison 2024/25		

Anmerkung aus der Grafik: Damit ihr auch im Druck auf euren Bildern gut aussieht, achtet bitte darauf, alle Dateien in höchstmöglicher Qualität zu senden (Whatsapp-/E-Mail-Komprimierungsoption unbedingt ausschalten!).

Liebe Mitglieder und Freunde im HTCW,

normalerweise steht an dieser Stelle immer Robert Menschick und sein Grußwort für das aktuelle Heft. Er hat sich aber bereits vor längerem entschlossen, nicht mehr weiter für den Vorstand des HTC Würzburg zu kandidieren und so haben wir als neuer Vorstand die Ehre zu versuchen, seine übergroßen Schuhe zu füllen. Robert wurde von der Mitgliederversammlung zum Ehrenvorsitzenden des Vereins ernannt und so hoffen wir, dass wir weiterhin auf seine tatkräftige Unterstützung und seinen Rat vertrauen dürfen. Ebenso gilt unser Dank auch Wolfgang Hoffmann, der sein Amt als Schatzmeister zwar niedergelegt hat, aber kommissarisch weiterarbeitet, da sich noch kein Nachfolger gefunden hat.

Im Namen des Vereins können wir Robert und Wolfgang nicht genug danken, für all die Zeit, Mühe und Arbeit, die sie zu Gunsten unseres Vereins geleistet haben. Ohne sie, wäre der Verein jetzt nicht so gesund und erfolgreich! Wir möchten den Dank auch mit der Hoffnung verbinden, dass nicht nur sie, sondern auch weitere Mitglieder uns zukünftig bei allen Aufgaben unterstützen, denn nur dann können wir weiter so erfolgreich sein.

Die Feldsaison ist nun vorüber und wir möchten allen danken, die geholfen haben, die Feldsaison zu einem Erfolg zu machen, insbesondere unseren Mannschaften und Trainer, die uns so manches schönes Spiel beschert haben und an die Eltern, die immer zur Unterstützung bereitstanden.

Besondere Erwähnung verdienen unsere Erwachsenenmannschaften. Unsere 1. Damen haben sich nach dem Aufstieg in die bayerische Oberliga einen gefestigten Mittelfeldplatz erkämpft, während unsere 1. Herren nach der erfolgreichen Hallensaison gleich wieder auf dem 1. Platz der Regi-



onalliga überwintern dürfen. Auch die 2. Herren mit ihrem derzeit ersten Platz in der Verbandsliga Nord verdienen natürlich Erwähnung.

Auch die Vielzahl der Jugendergebnisse mit zwei Teilnahmen an Bayerischen Pokalmeisterschaften, einer Teilnahme am Regiocup stimmen uns durchaus optimistisch, auch wenn Nordvereine derzeit dem Süden etwas hinterherhinken.

Nun beginnt wieder die Hallensaison, einen ersten Vorgeschmack haben wir bereits bei der Main-Trophy für die U12-Mannschaften erleben dürfen. Danke an die Eltern, die mitgeholfen haben. Nach dem großen Erfolg der vergangenen 2 Jahre sind wir optimistisch, dass wir dieses Turnier dauerhaft etablieren können. Allen unseren Mannschaften wünschen wir nun wieder eine erfolgreiche Hallenhockeysaison, insbesondere natürlich unseren Herren in der 2. Bundesliga Süd!

Im Sommer gab es natürlich auch abseits des Platzes wieder viele Veranstaltungen, wir möchten hier nur das Anhockey-Fest und unsere Sommerncamps erwähnen und auch hier allen Helfern danken. Auf der Termin-Seite dieser Club-News steht, was die Organisatoren und Macher wieder alles geplant haben.

Allen Mitgliedern und Freunden des HTCW wünschen wir eine möglichst stressfreie Adventszeit, schöne Weihnachtstage und einen guten Start ins neue Jahr 2025.

Sophia Hartl (2. Vorsitzende)

Andreas Limmer (1. Vorsitzender)

TERMINE

Hockey-Kindertag: Entlastung für Eltern am Buß- und Betttag

Mittwoch, 20. November, 7.30 bis 17.30 Uhr

Um berufstätige Eltern zu entlasten und um Kindern die Sportart Hockey vorzustellen, veranstaltet der HTCW wieder am schulfreien Buß- und Betttag in der tectake Arena, Stettiner Straße in Würzburg, einen ganztägigen Hockey-Kindertag. Willkommen sind Mädchen und Jungen aller Grundschulklassen, gleich ob mit oder ohne Hockey-Vorkenntnissen. Betreut werden die Kinder durch das HTCW-Trainer-Team. Gebracht werden können die Kinder zwischen 7.30 und 9 Uhr, abgeholt zwischen 15.30 und 17.30 Uhr. Zum Programm gehören Training, Hockey-Olympiade und Spiele. Im Kostenbeitrag von 22 Euro, der vor Ort bar zu bezahlen ist, sind Mittagessen, kleine Snacks, Mineralwasser sowie ein kleines Geschenk enthalten. Mitzubringen sind Sportkleidung und Hallenschuhe. Hockeyschläger können bei Bedarf gestellt werden. Anmeldungen (Name, Alter, Handynummer der Eltern) sind erbeten per E-Mail an hockeytag@htcw.org. Die Zahl der Teilnehmer ist begrenzt.



HTCW-Weihnachtsmarkt für Jung und Alt

Freitag, 20. Dezember, 15 bis 19 Uhr,
auf dem HTCW-Clubgelände

Zum Start der Weihnachtsferien sind Jung und Alt, Familien, Mitglieder und Freund:innen des Vereins eingeladen, sich bei Glühwein, Kinderpunsch, Kaltgetränken, herzhaften und süßen Leckereien zu treffen und sich auf die nahen Weihnachtsfeiertage einzustimmen. Alle Kinder und Jugendlichen dürfen sich auf ein Weihnachtsgeschenk freuen. Der HTCW-Hockeyshop wird an diesem Tag von 15 bis 18 Uhr geöffnet sein.

Tanz in den Mai – ein Vergnügen für alle

Mittwoch, 30. April, ab ca. 19 Uhr,
Zelt am Clubgelände

Nach den erfolgreichen Veranstaltungen in den letzten Jahren ist eine Neuauflage dieses geselligen Abends geplant. Nähere Einzelheiten werden noch bekannt gegeben.

Saisoneroöffnungsfest „Anhockey“

Donnerstag, 1. Mai, ab ca. 11 Uhr,
HTCW-Clubanlage

Natürlich ist auch in diesem Jahr ein Saisoneroöffnungsfest „Anhockey“ geplant. Für die Kinder ist die Hüpfburg schon bestellt. Um 13 Uhr spielen die 1. Herren in der Regionalliga gegen den SV Böblingen. Nähere Einzelheiten werden noch bekannt gegeben.

HTCW
WEIHNACHTSMARKT
20. Dezember 2024
15 bis 19 Uhr

Frische Waffeln
Würstchen vom Grill
Knusprige Reibekuchen
Glühwein & Kinderpunsch
Bier und Softdrinks

Auf alle Kinder und Jugendlichen wartet ein Weihnachtsgeschenk!

Nicht verpassen:
Unser Hockeyshop hat von 15 bis 18 Uhr geöffnet.

Ich helfe mit:

Zeppelinstraße 116, 97074 Würzburg

UNTERSTÜTZT UNSERE BUNDESLIGA-HERREN DURCH SPENDE UND SPONSORING!

Liebe Mitglieder und Freunde des HTCW, wir sind überglücklich, dass unsere 1. Herren den sofortigen Wiederaufstieg in die 2. Hallenbundesliga Süd geschafft haben und freuen uns schon jetzt auf hochklassige und spannende Spiele.

Natürlich steigt auch der Aufwand in der Spielklasse an, sowohl für unsere Herren in der Vorbereitung als auch für den Verein. Die Kosten für die Mission Klassenerhalt werden sich wohl auf einen niedrigen 5-stelligen Betrag belaufen. Deshalb möchten wir uns heute an euch im Namen der Mannschaft und des Vereins wenden:

Wir sehen viele Mitglieder, die bei jedem der fünf Heimspieltage in der Halle sind, aber warum nicht ein Stück weiter gehen? Unterstützt unsere Mannschaft mit einer zusätzlichen Spende beim Kauf von ein oder

zwei Dauerkarten und tragt euch als unsere Unterstützer ein!

Für unsere Mitglieder mit eigenen Firmen oder Praxen ist es ebenfalls möglich, als Sponsoren bei den fünf Heimspieltagen aufzutreten, entweder als unterstützender Sponsor (mit Erwähnung und Einblendung in der Halle, Verlinkung über die Sozialen Medien) oder als Hauptsponsor eines ganzen Spieltags (mit zusätzlicher Einblendung in den Live-Stream, Ansagen, Logo und Erwähnung in allen Kanälen etc.).

Genießt nicht nur tolle Hallenspiele, sondern unterstützt unsere Herren! Wir in der Vorstandschaft wissen, dass wir auf diese Weise unsere Mannschaft und unseren Verein fördern werden, schließt euch uns an!

Eure HTCW-Vorstandschaft

Mögliche Unterstützung	Kosten	Leistungen
Eintritt Erwachsene/ Kinder	4,- € / 2,- €	
Eintritt Erwachsene/ Kinder	16,- € / 8,- €	
Unterstützer	Dauerkarte(n) + Spende	
Sponsorpartner	ab 150,- € (netto)	Saisonkarte, Einblendung in der Halle und Instagram bei einem Heimspiel
Spieltagspartner	Ab 500,- € (netto)	2-4 Saisonkarten, Einblendung in Halle und Stream, prominente Platzierung in allen HTCW-Kanälen bei einem Heimspiel

Unsere Kontaktadresse für Anfragen von Spendern und Sponsoren:
1. Vorsitzender Andreas Limmer, Tel. 0931 76643, vorstand-1@htcw.org
Einzel- und Saison-Eintrittskarten wird es vor den Spielen in den jeweiligen Hallen geben.

2. BUNDESLIGA

24/25 HOCKEY



HOCKEY TENNIS CLUB WÜRZBURG

Einzeltickets

KINDER: 2 €

ERWACHSENE: 4 €

Heimspiele

HTCW	VS	HC LUDWIGSBURG	01.12.2024 15:00 Uhr
HTCW	VS	RÜSSELSHEIMER RK	07.12.2024 18:00 Uhr
HTCW	VS	HG NÜRNBERG	13.12.2024 * 20:00 Uhr
HTCW	VS	NÜRNBERGER HTC	11.01.2025 18:00 Uhr
HTCW	VS	WIESBADENER THC	26.01.2025 15:00 Uhr

Saisontickets

KINDER: 8 €

ERWACHSENE: 16 €

<https://www.htcw.org>

1.herren_htcw

Unterdürnbacher Straße 252 oder (*) Tectake Arena



Ehrenvorsitzender Gerd Dröbler (rechts) überreichte Geschenke für deren langjährigen Einsatz an (von links) Wolfgang Hoffmann, Elli Hoffmann, Susanne Menschick, Robert Menschick und Jutta Pfennig.

Andreas Limmer führt Hockey- und Tennis-Club

Mitgliederversammlung ernennt ausscheidenden
Robert Menschick zum Ehrenvorsitzenden.

Generationswechsel an der Spitze des Hockey- und Tennis-Club Würzburg (HTCW): Neuer 1. Vorsitzender ist Andreas Limmer. Er löst Robert Menschick ab, der den HTCW 20 Jahre führte. Menschick wurde zum Ehrenvorsitzenden ernannt.

Zur neuen 2. Vorsitzenden wählte die Mitgliederversammlung die bisherige Jugendwartin Sophia Hartl. Die Aufgabe der 3. Vorsitzenden hat Tiffany Wöllner übernommen. Schatzmeister Wolfgang Hoffmann stand nach zwölf Jahren nicht mehr für eine Wiederwahl zur Verfügung. Hier muss der HTCW noch einen Nachfolger finden.

Jugendwarte im Hockey- und Tennis-Club bleiben Antje Eiselein und Marcus Dreier. Die Aufgabe des Sportwarts und Schiedsrichterbmanns liegt weiter bei Andreas Spitz. Um Schulhockey und Freiwilligendienst kümmert sich Tiffany Wöllner, um die Mitgliederverwaltung Gabi Simon. Ansprechpersonen für Tennis sind Andreas Limmer und Andreas Spitz.

Der HTC Würzburg bleibt mit 481 Mitgliedern zum Jahresbeginn der mittlerweile größte Verein in Nordbayern. Das geht aus dem Bericht der Vorstandschaft hervor. Der HTCW sucht nach dem Ausscheiden des langjährigen Haupttrainers Maciej Matuszynski nach



Die neu gewählte Vorstandschaft des Hockey- und Tennis-Club Würzburg: (von links) Ehrenvorsitzender Robert Menschick, Ehrenvorsitzender Gerd Dröbler, Jugendwartin Antje Eiselein, 1. Vorsitzender Andreas Limmer, 2. Vorsitzende Sophia Hartl, Sportwart Andreas Spitz, 3. Vorsitzende Tiffany Wöllner und Jugendwart Marcus Dreier.

einem Nachfolger, auch wenn die jungen ehrenamtlichen Trainer aktuell sehr gute Arbeit machen, berichtete der scheidende Vorsitzende. Aus den vielen sportlichen Erfolgen ragen der erneute Aufstieg der Männermannschaft in die 2. Hallenhockey-Bundesliga und der Aufstieg des Frauenteam in die bayerische Feld-Oberliga heraus. Viel Lob bekam der Verein für die Ausrichtung des Deutschen Feldhockey-U16-Jugendpokals sowie für sein neues U12-Main-Trophy-Hallenturnier.

Ohne Gegenstimme beschloss die Mitgliederversammlung eine moderate Erhöhung der Vereinsbeträge zum 1. Januar 2025.

(s. regelmäßige Übersicht am Ende der Club-News)

Eingeführt wurde auf Beschluss der Mitgliederversammlung auch die Einführung einer zusätzlichen Beitragsgruppe für die Trainingsgruppen Elternhockey, Gymnastik, Nordic Walking u.ä. Dieser Beitrag kommt für alle in Frage, die nicht schon auf andere Weise Mitglieder sind. Die Benutzung der Tennisplätze ist in dieser neuen Beitragsgruppe nicht enthalten.

Ehrenvorsitzender Gerd Dröbler dankte den Ausscheidenden für ihren Einsatz, darunter auch Jutta Pfennig, die das Amt der Schriftführerin seit 1992 innegehabt hatte.



Mit Hockey-Parcours, Hüpfburg, Kastenrutsche, Kinderschminken, Hockey-Einführung für Eltern, Inbetriebnahme der renovierten Hütte und einem 1:0-Sieg von HTCW II bei der weiblichen U14 gegen CaM Nürnberg war wirklich viel geboten.

Wir danken allen, die das Fest vorbereitet und durchgeführt haben. Danke auch allen Eltern, die mitgeholfen, Kuchen und Salate gespendet haben.

Bereits am Vorabend gab es zum zweiten Mal einen Tanz in den Mai. Zahlreiche Junge und Junggebliebene kamen und genossen die milden Abendtemperaturen.





Viele Tore und viel Spaß
wünschen Dieter Meder, Martin Händel
und das gesamte Kanzleiteam.

HKM
STEUERBERATUNG

HKM Steuerberatungsgesellschaft | Händel & Partner mbB
Augustinerstr. 22 | 97070 Würzburg | Tel. 0931 460 49 0
Fax 0931 460 49 29 | kanzlei@hkm-steuerberatung.de
www.hkm-steuerberatung.de

HTCW feierte mit seinen Mitarbeitern und Mannschaften



Ziemlich spontan hatte der Verein am 30. Juni alle Damenspielerinnen, Herrenspieler sowie Vereinsmitarbeiter*innen zu einem Abschlussfest zum Ende der Erwachsenenaison eingeladen. Und viele kamen. Getränke und Grillgut hatte Wolfgang Hoffmann anlässlich seines 70. Geburtstag gestiftet. Salate brachten die Besucher mit.

Bei diesem Fest wurde vor allem die Meisterschaft der Damen gefeiert, die tags zuvor durch ein 1:0 über SpVgg Greuther Fürth den Aufstieg in die bayerische Oberliga perfekt gemacht hatten. Auch die 1. Herrenmannschaft durfte stolz auf ihre starke Regionalligarunde sein, die sie auf Platz vier beendete. Bis zum letzten Spieltag war sogar noch die Meisterschaft möglich gewesen.



Ihren ersten gemeinsamen „Auftritt“ als das neue HTCW-Führungsduo hatten Sophia Hartl und Andreas Limmer bei diesem Fest am Grill. Sie waren erst zwei Tage zuvor bei der Mitgliederversammlung als 2. Vorsitzende und 1. Vorsitzender neu in ihre Ämter gewählt worden.

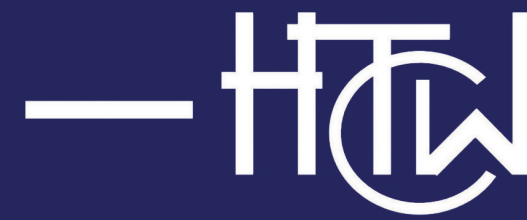
Hockey-Turnier begeistert Grundschüler

Ein Hockeyturnier für Grundschüler veranstaltete der HTCW im Frühjahr unter der Leitung seiner Freiwilligendienstlerin Johanna Limmer und zahlreichen Helfern auf seiner Kunstrasenanlage.



Mehr als 60 Mädchen und Jungen in elf Mannschaften aus fünf Schulen waren am Start. Die meisten von ihnen hatten in den letzten Monaten Hockey in einer Schularbeitsgemeinschaft (SAG) zwischen ihrer Schule und dem HTCW kennengelernt. Partnerschulen des HTCW sind die Goethe-/Kepler-Schule, Steinbachtal-/Burkarder-Schule, Mönchbergsschule, Waltherschule und die Grundschule Versbach.

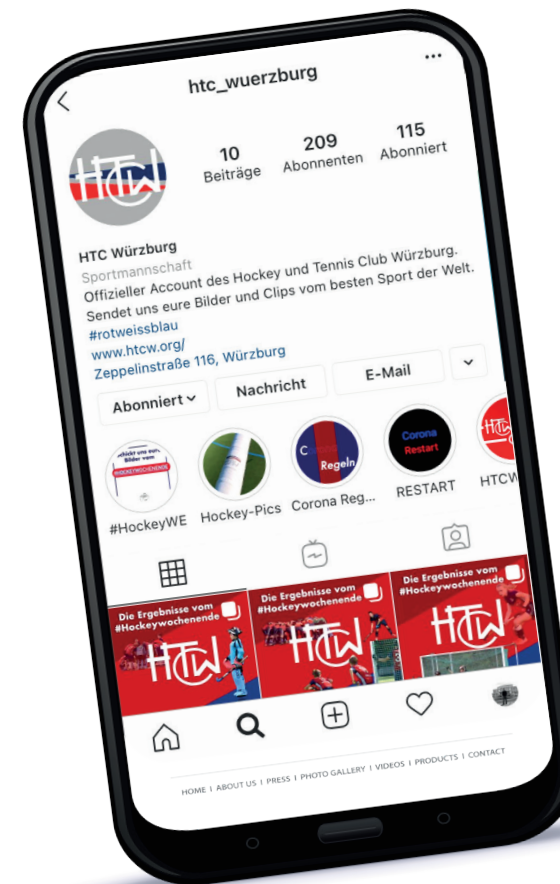
Beim Wettbewerb der ersten und zweiten Klassen siegte eine Mannschaft aus der Goethe-/Kepler-Schule; bei den dritten und vierten Klassen hatte ein Team der Steinbachtal-/Burkarder-Schule die Nase vorne. Zahlreiche Eltern verfolgten das Turnier und sahen, wie die Kinder strahlend und stolz ihre Medaillen im Empfang nahmen. Mädchen und Jungen aus dem HTCW leiteten gekonnt als Schiedsrichter alle Spiele.



MEDIA ABTEILUNG

Instagram: @htc_wuerzburg

Email: media@htcw.org



Der HTCW auf Instagram

Nachdem der Instagram Account bereits zur Süddeutschen Meisterschaft im Februar bei unseren Fans großartig aufgenommen wurde, ist seitdem auch der HTCW auf Instagram vertreten.

Dort findet ihr nicht nur die aktuellen Ergebnisse unserer Mannschaften, sondern auch Einblicke in das Vereinsleben und alle neuesten Informationen.

Kontaktiert uns per Mail unter media@htcw.org, auf Instagram oder persönlich über Anton Wolkowicz und Tim Schäfflein und sendet uns eure persönlichen Momente aus dem Hockeyalltag.

Willkommen im Best-of-Hockey-Shop beim HTCW



Der HTCW lädt alle Mitglieder und Freunde des Vereins zu einem Einkaufsbummel im HTCW-Best-of-Hockey-Shop ein.

Zum Verkauf stehen unter anderem:

- Hockeyschläger
- Kunstrasenschuhe
- Schlägertaschen und Rucksäcke
- Schienbeinschoner, Hand- u. Mundschutz
- Hockeykugeln

- Stutzen mit HTCW Logo
- HTCW-Vereinsaufkleber
- kleine Hockey-Souvenirs
- HTCW-Fanschal
- sowie die HTCW-Textilkollektion von adidas

Hier finden Sie in unserem kleinem Hockeyladen eine Auswahl von Sweatshirts, Shorts, Röcken sowie Trikots für den Jugend- und den Erwachsenenbereich.

Best-of-Hockey-Shops hat Marlies Schuà übernommen. Alle Verkaufserlöse aus dem Laden fließen in die Nachwuchsarbeit des HTCW.

Alle Textilien kann man online bei unserem Partner www.best-of-hockey.de bestellen. Muster zur Anprobe hierzu gibt es bei Marlies im Hockeyladen. Waren die nicht vorrätig sind, können umgehend beschafft werden. Die (ehrenamtliche) Koordination des HTCW-

Der HTCW-Hockey-Shop ist stets freitags (außer in den bayerischen Schulferien) von 17.30 bis 19.30 Uhr geöffnet, zusätzlich auch an Sonderverkaufstagen, wie etwa zum „Anhockey“ am 1. Mai.

Ansprechpartnerin des HTCW-Hockey-Shops:
Marlies Schuà · Tel. (09 31) 7 63 10 · E-Mail: m.eggert-schua@gmx.de

Grafik
Design
Merchandising
Werbung
Textilveredelung
Corporate Design
Plakate
Geschäftsausstattung
Broschüren
Aufkleber
Anzeigen
Kataloge
Schilder
Banner
Fahrzeugbeschriftung



Bettina Endres · Untere Torstraße 20 · 97941 Tauberbischofsheim · Telefon 09341 84 88 61 · bepixels@icloud.com

Hockey-Camp-Tage zum Ferienauftakt

Zum Auftakt der Sommerferien standen wie jedes Jahr die beliebten Hockey-Camps der Kinder aus U8, U10 sowie U12 an. Neben dem Hockeysport wurde ein tolles Programm mit Hüpfburg, Spielen, Basteln, gemeinsamem Olympia-Schauen und vielem mehr geboten. Ein Grillfest mit den Eltern am Sonntagabend rundete das U8/U10 Camp gebührend ab. Die U12 erlebten einen wunderbaren Abschlusstag beim Wasserski.

Große Unterstützung erhielten die Organisator:innen von vielen Jugendtrainer:innen. Der Verein dankt allen für ihren tatkräftigen und engagierten Einsatz. Besser hätten die diesjährigen Sommerferien nicht starten können!



Das ist gelebtes Vereinsleben

Auch in diesem Jahr fand zum Sommerferienende das Sommercamp der weiblichen und männlichen U14 und U16 statt. Organisator Marcus Dreier berichtet von Planung, Ablauf und seinen Eindrücken.

Als es in die Planung für das diesjährige Sommercamp für die weibliche und männliche U14 und U16 ging, war schnell klar, dass es vom Ablauf ein bisschen anders werden würde als bisher. Wolfgang Hoffmann hat sich bereit erklärt, das Trainingskonzept für die beiden Tage zu übernehmen. Wow – das hat mich riesig gefreut; auch die helfenden Trainer waren voller Neugier und Begeisterung. Denn von Wolfgangs jahrelanger Erfahrung konnte jeder, Akteur oder Trainer, nur profitieren.

Mich hat riesig gefreut, dass das Camp auch in diesem Jahr wieder sehr gut von den Teenagern aufgenommen wurde und sich

viele angemeldet hatten. So starteten wir am Freitagmorgen mit der Ankunft der Spieler*innen und nach einer kurzen Ansprache auch mit der ersten Einheit. Es gab an dem Tag mehrere Einheiten, in denen verschiedene Schwerpunkte trainiert wurden. In den Pausen haben sich die Kids (sorry – Teenager) mit den zubereiteten Snacks gestärkt und natürlich ihre sozialen Kontakte nach der 3G-Regel gepflegt (sprich: gequatscht, gelacht und gechillt)...

Mega gut kamen natürlich wieder die, von den Eltern gespendeten Kuchen und Muffins an. IMMER soooo gern genommen. Am Abend wurde, nach der letzten Einheit und

anschließendem Frisch-machen, wieder gegrillt. Und auch dazu haben die mitgebrachten Salate der Eltern einen Hauptteil zum leiblichen Wohl (oh ja) beigetragen. An dieser Stelle ganz, ganz herzlichen Dank für die Kuchen-, Muffin- und Salat-Spenden. Hat mich SEHR gefreut und kam bei den Spieler*innen und natürlich den Trainern und Betreuern richtig gut an.

Am Abend war, wie erwartet, kaum ein Ende zu finden. Die Jugendlichen saßen in verschiedenen Gruppen zusammen und spielten, redeten und lachten viel miteinander. Das war (mit etwas Abstand und nachgeholtem Schlaf) so schön zu sehen. Das ist es auch, warum wir diese Camps veranstalten. Und ja, irgendwann ging es auch in die Zelte.



Umso erstaunlicher war es, dass am nächsten Morgen doch recht freiwillig und zügig aufgestanden wurde. Und nachdem sich am üppigen Frühstücksbuffet bedient wurde (für ein oder andere/n war es dann doch recht früh) ging es zu den nächsten Trainingseinheiten.

Zum Abschluss wurden dann noch Party-Pizzen bestellt. Nach dem Essen und Zelte abbauen, hat es sich auch so langsam aufgelöst.

Ich bedanke mich sehr bei den Spielern und Spielerinnen und ganz besonders bei „meinen“ Helfern und Trainern: Wolfgang, Klara, Hannah, Calvin, Leander, Valli Theiss und Matz. Ich hoffe, ich habe niemanden vergessen. Ohne die Unterstützung der Trainer und Betreuer wären solche Camps nicht machbar.

Solch ein Camp ist von den Eltern über die Spieler*innen und die Helfer*innen ein gelebtes Vereinsleben. ❤️💙💜 Ganz lieben Dank euch dafür.

Euer Jugendwart Marcus



Tolle Saves und Flugeinlagen

Auch dieses Jahr war es der Plan, unseren Goalies (Torhütern) zum Abschluss der Sommerferien ein extra Training anzubieten. Organisator Marcus Dreier berichtet.

Weil im Vorfeld die Resonanz nicht so riesig war, sahen wir davon ab, in diesem Jahr wieder externe Trainer zu engagieren. Denn das wären für so wenige Torhüter echt große Kosten gewesen. Und trotzdem sollten die Goalies auch weiter gefördert werden. Weil angefragte Experten aus dem Verein nicht konnten, habe ich das Torhüter-Training eben selbst in die Hand genommen. Ich habe mich riesig gefreut, dass sich fünf Torhüter für unser Camp angemeldet hatten.

Am Sonntagmorgen kamen die jungen Torhüter. Wir trafen uns am Platz. Nach einer Aufwärmphase gingen wir ins Dehnen und Aktivieren, bevor sich die Spieler in ihre Ausrüstungen werfen durften. Dann gaben die Goalies in den verschiedenen Übungen richtig Gas, hörten aufmerksam bei Verbesserungen zu und setzten die Aufgaben super um. In den Pausen wurde nicht nur getrunken und durchgeschnauft, sondern sich auch ausgetauscht und eben auch gequatscht und gelacht. Denn

eines ist klar – der Spaß muss immer mit dabei sein. So ging es auch die anderen Übungen an und sie pushten sich selbst zu herausragenden Saves und tollen Flugeinlagen. Es hat ihnen so viel Spaß gemacht, dass sie gar kein Ende finden wollten und das abschließende FLIEGEN gar nicht mehr aufhören wollten. Runde um Runde ging es weiter.

Ich möchte mich bei euch Goalies bedanken, dass ihr so toll an dem Training teilgenommen habt und super mitgemacht habt. Wir können stolz auf unsere Goalies sein, denn ihr habt euch super entwickelt und macht einen ganz, ganz tollen Job. Danke da auch an Mo, der euch im laufenden Jahr mit Training super versorgt.

Bleibt weiter dran und gebt weiter Gas. Seid ein toller Haufen, ihr Goalies!

Dann bis nächstes Jahr?
Euer Jugendwart Marcus

Großes Interesse an unserem Hockeystand

Unser Hockey-Mitmachstand fand auch in diesem Jahr beim Würzburger Stadtfest großes Interesse.

Mehrere hundert Mädchen und Jungen schnupperten dort Hockey und haben – hoffentlich – diese Sportart für sich entdeckt. Der Veranstalter „Würzburg macht Spaß“ hatte dem HTCW diesmal an der Ecke Eichhorn-/Spiegelstraße einen besonders attraktiven Standort zugewiesen. Wir danken allen, die unsere Werbeaktion tatkräftig unterstützten, insbesondere allen Kindern, Jugendlichen und Eltern.



Elektro-Installation
Krankenhaustechnik
EDV-Netzwerke
Regenerative Energien
Gebäudeleittechnik
Lichttechnik
SAT-/BK-Empfangsanlagen



Elektro PIXIS GmbH

Am Kirschberg 4
97218 Würzburg-Gerbrunn
Telefon: 09 31 / 70 560 - 0

E-Mail: info@pixis.de
Internet: www.pixis.de



Auf Johanna folgt Leander

Im vergangenen Schuljahr hat Johanna Limmer einen prima Job als Freiwilligendienst-lerin in unserem Verein gemacht. Ihr sei dafür herzlich Dank gesagt. In diesem Schuljahr hat Leander Popp diese Aufgabe übernommen. Er legt sein Freiwilliges Jahr (FSJ) im HTCW ab. Leander stellt sich vor.



Liebe Würzburger Hockey-Familie, ich bin Leander Popp (Landy), 18 Jahre alt und darf mich in der kommenden Hallen- und Feld-Saison FSJ-ler des HTCW nennen. Einige von euch haben mich bestimmt schon mal am Platz gesehen. Für alle, die mich noch nicht kennen, stelle ich mich kurz mal vor.

Seit mittlerweile 14 Jahren spiele ich hier in Würzburg Hockey und bin stolzer Teil der großen Würzburger Hockey-Familie. Nachdem mein großer Bruder den Hockeysport für sich entdeckte, dauerte es nicht lang, bis ich meine Eltern darum bat, auch Hockey spielen zu können und die Antwort „dafür bist du aber noch zu jung“ half auch nur, bis ich jemanden auf dem Hockeyfeld erkannte: „Der Levi ist aber auch schon beim Hockey und der ist jünger als ich“. Und so wurde ich beim Hockey angemeldet und durfte bei den Minis anfangen zu trainieren und meine heute besten Freunde kennen lernen.

Hockey ist in meinem Leben schnell ein fester Bestandteil geworden, auch dank der immer schönen Atmosphäre, die mir beim Training geboten wurde. Aktuell spiele ich in der U18 meine letzte Saison als Jugendspieler und parallel bei den 2. Herren.

Ende der 11. Klasse wurde die Frage „Was willst du eigentlich mal werden?“ plötzlich bedeutungsvoller, als ich erwartet hatte. Meine Antwort „Naja, also dual studieren wär ganz cool“ war nicht grade konkret. Also beschloss ich, mir noch ein Jahr zu geben, um mich zu entscheiden, was ich machen will und entschied mich dazu, ein FSJ als „Puffer“ zwischen Schule und Studium zu schieben. Dies dann im HTCW zu absolvieren, war für mich dann fast schon logisch.

Das Jahr Bedenkzeit, um herauszufinden, was ich jetzt eigentlich machen will, hat sich gelohnt und wenn alles gut läuft, fange ich nach meinem FSJ mit einem Dualen Studium im Bereich Maschinenbau an.

Bis dahin freue ich mich aber erst mal auf die nächsten Wochen und Monate, in denen ich dem Nachwuchs des HTCW den Hockeysport näher bringen darf und auf viele schöne Momente auf und neben dem Platz.

Schöne Grüße und bis bald
Leander Popp

Rot Weiß Blau Würzburg!

Es tut sich auch was in Herbst und Winter



Im Herbst und im Winter, wenn Feldhockey ruht, heißt das nicht, dass auf unserer Clubanlage nichts los ist. Im Gegenteil: Der Verein nutzt diese Monate für Bautätigkeiten am Platz. Ein zusätzlicher Geräteraum entsteht aktuell auf der Fläche zwischen den Zugängen zu den beiden Tennisplätzen (unser Bild). Die Vorarbeiten für das Fundament sind bereits geschaffen. Im Winter soll nun (endlich) auch unser Platzzugang vom Oberen Bogenweg befestigt werden. Zudem sollen einige Verbesserungsarbeiten an den Zugangstoren

erfolgen sowie Masten für Sicherungsnetze in Richtung unserer Tennisplätze gesetzt werden. Wir danken allen Helferinnen und Helfern, die sich bereits eingebracht haben. Wir freuen uns über Spenden von Mitgliedern und Freunden des Vereins, die uns so bei diesen Investitionen unterstützen.

HTCW-Spendenkonto:
IBAN DE68 7905 0000 0041 4699 09
bei der Sparkasse Mainfranken.

Bestens vorbereitet für die neue Saison

Alle Jahre wieder machten sich die männliche und weibliche U14 und U16 in der ersten Osterferienwoche auf zum Ostertrainingslager. Das diesjährige Ziel: Rüsselsheim.



Am Montagmorgen gegen 8 Uhr ging's mit dem Reisebus los. Beim RRK angekommen ging es nach einer kurzen Platzgewöhnung in die erste Einheit: Positionsspezifisches Training, Spezialtechniken sowie Eckentraining.

Ursprünglich waren für den Nachmittag Testspiele der wU14 und wU16 gegen Rüsselsheim geplant. Diese wurden leider seitens der Gastgeber mangels genügender Spielerinnen abgesagt.

Stattdessen spielten die mU14 gegen die wU16 während die wU14 und mU16 jeweils teaminterne Trainings inklusive Teamspiele absolvierten.

Nach dem Abendessen gab es für die U16 noch eine kleine theoretische Einführung ins Krafttraining, auf welche am nächsten Tag im Krafraum des RRK die praktische Einführung folgte.

Dienstagmorgen starteten alle Mannschaften nach einem gemeinsamen Warm Up in die erste Einheit: allgemeines Techniktraining und Überzahlspiel.

Nachmittags spielten beide männlichen Mannschaften gegen die Teams des RRK. Die Spiele konnten leider trotz guter Aktionen nicht gewonnen werden.

Auf Platz 2 spielten zeitgleich die weiblichen Mannschaften gegeneinander. Im Anschluss daran absolvierte die wU14 noch den letzten Tagespunkt: Teamspiele.

Nach einem langen und vollen Dienstag ging es Mittwoch wieder nach Rüsselsheim, um in der Vormittageinheit insbesondere 3D-Techniken, 1gegen1 sowie die Torschusstechniken zu verbessern.

Nach der Mittagspause spielten die wU14 gegen die mU14 während die Teams der U16 gemischt gegeneinander spielten. Für die wU16 standen anschließend noch Teamspiele an bevor es am frühen Abend zurück nach Frankfurt ins Hotel ging.

Da es der letzte Abend war, wurde nach dem Abendessen noch eine kleine Zimmer-Olympiade organisiert. In dieser wurde sich in den Kategorien Kraft, mentale Stärke, Wissen und Präzision gemessen.

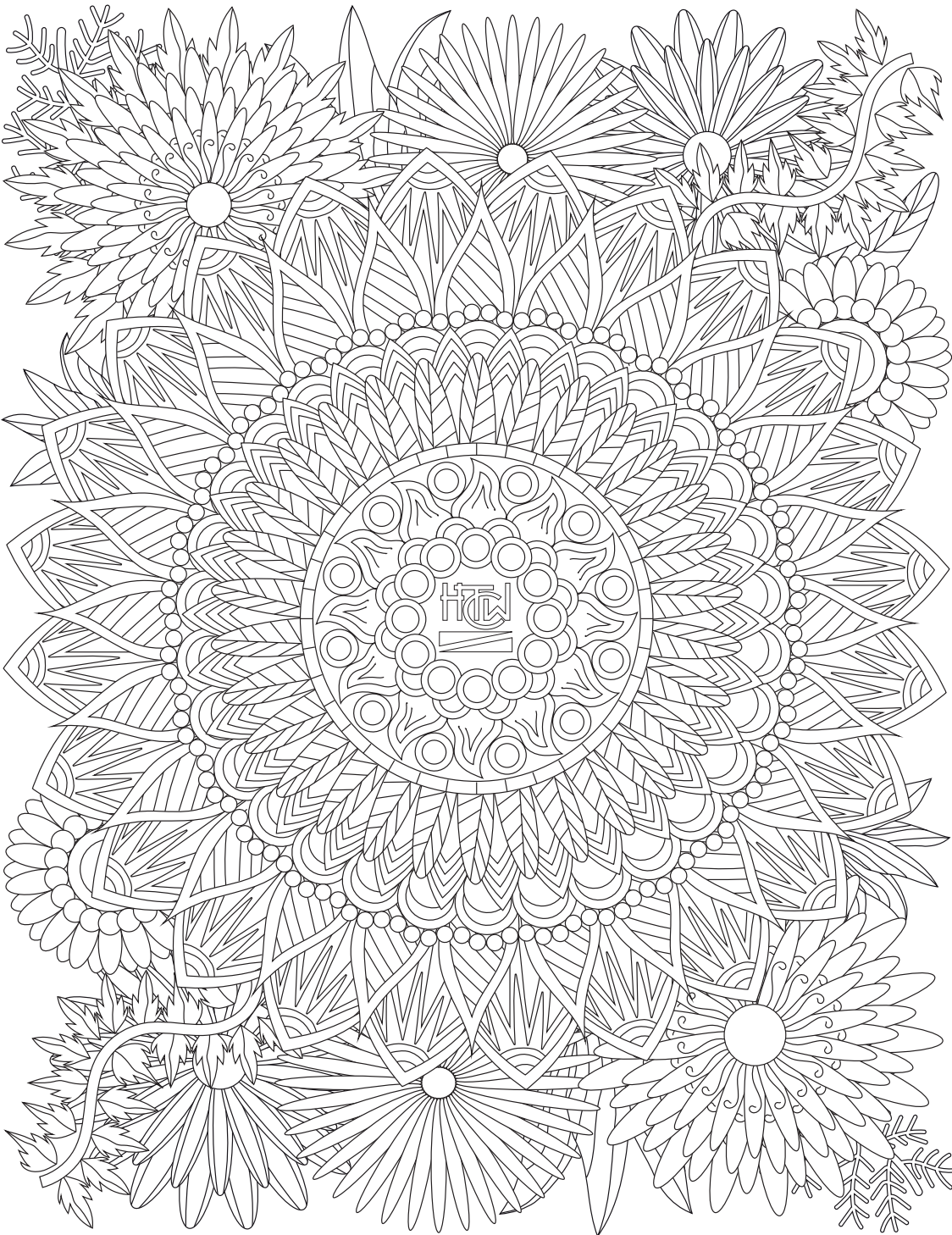
Am letzten Tag gab es noch ein Mixed-Turnier, in welchem die 8 Mannschaften in 4 verschiedenen Spielformen gegeneinander antraten. Nachdem sich noch mit Pizza und Kuchen gestärkt wurde, ging es wieder zurück nach Würzburg.

So sind 4 Tage Trainingslager in Rüsselsheim wie im Flug vergangen. Das Wetter hat mitgespielt und wir hatten eine lehrreiche und schöne Zeit.





DIE BUNTE SEITE



U12-Turnier des HTCW war ein großer Erfolg

Erfolgreich ist am 19./20. Oktober die zweite Auflage unseres U12-Main-Trophy-Hallen-Turniers in Unterdürnbach über die Bühne gegangen.



Unser Orga-Team hatte tolle Arbeit geleistet, mehrere Eltern und weitere Vereinsmitglieder trugen mit ihrem Einsatz zu dieser gelungenen Veranstaltung bei.

Unsere teilweise noch sehr jungen weiblichen und männlichen HTCW-Mannschaften zeigten gute Leistungen und steigerten sich von Spiel zu Spiel. Große Anerkennung verdienen auch die jugendlichen HTCW-Schiedsrichter*innen, die alle Partien leiteten. Voll des Lobes über unser Turnier traten die Gastmannschaften ihren Heimweg an.

Danke an alle Helferinnen und Helfer dieses Turnieres.

Und das sind die Pokalsieger unseres Turniers:

Männliche U12, Leistungsklasse 1:

HTC Stuttgarter Kickers

Männliche U12, Leistungsklasse 2:

TSV Schwaben Augsburg

Weibliche U12, Leistungsklasse 1:

HLC RW München

Weibliche U12, Leistungsklasse 2:

MTV Kronberg

Weitere Vereine, die teilgenommen haben: HC Wacker München, TB Erlangen, Bietigheimer HTC, Bayreuther TS, TSG Heilbronn, Hahnauer THC.

Unsere Weibliche
U12-1

Unsere Weibliche
U12-2

Unsere Männliche
U12-1

Unsere Männliche
U12-2

Meisterschaft nur knapp verpasst

Erst die super Regionalliga-Frühlingsrunde mit nur einer einzigen Niederlage. Aber jetzt steht unser Team nach der kurzen Feld-Herbstrunde ganz oben und überwintert auf Platz eins.



Bis zum Schluss, bis zum letzten Heimspiel gegen den Akademischen Sportverein aus München, war alles möglich. „Wenn wir unser Spiel abrufen, wenn wir unseren Matchplan auf das Feld bringen, dann können wir heute Großes schaffen“, hatte Trainer Lukas Gövert die Mannschaft vor dem Abschlussspiel der Feldrunde der 1. Hockeyregionalliga Süd 2023/24 eingestimmt.

Noch im Februar hatte man sich den direkten Wiederaufstieg in die 2. Hallenbundesliga erkämpft, wiederum gegen den ASV München. Doch obwohl alle Zeichen auf Doppelaufstieg zu stehen schienen, obwohl man im Kalenderjahr 2024 noch ungeschlagen und aufgrund einer Siegesserie von 5 Spielen mit breiter Brust angetreten war, erlitten die Hausherren im letzten Saisonspiel eine bittere 2:7-Niederlage gegen die Gäste aus München, die den Würzburgern am Ende einen 4. Tabellenplatz mit 26 Punkten bescherte.

Dass die Feldrunde der 1. Hockeyregionalliga Süd 2023/24 dennoch keine Enttäuschung war, lag vor allem daran, dass die 1. Herren sich nach einer schwachen Herbstrunde zunächst keine Hoffnung auf einen Aufstiegskampf gemacht hatten; hatten die Herren doch nur 3 Punkte aus 4 Herbstpartien geholt.

Aber mit dem Wiederaufstieg in die 2. Hallenbundesliga im Rücken kämpfte sich das Team um Kapitän Georg Herrmann zurück in den Kreis der Aufstiegs-kandidaten. Mit Doppelschlägen gegen HC Ludwigsburg (3:2 und 1:2) und HLC Rot Weiß München (1:2 und 5:1), Siegen gegen den TFC Ludwigshafen (8:1), den Ruderklub aus Rüsselsheim (6:0) und die HG Nürnberg (2:3) sowie zwei Unentschieden gegen den ASV München (1:1) und den 1. Hanauer THC (2:2) holten die 1. Herren aus Würzburg von 30 möglichen Punkten der Frühlingsrunde 23 Zähler und stellten bis zum



letzten Spiel gegen die Akademiker aus München eine ernste Gefahr für den endgültigen Aufsteiger HC Ludwigsburg dar.

Nach der Niederlage gegen den ASV München entließ der dennoch zufriedene Coach Lukas Gövert seine Spieler mit einer Mahnung und einem Gedankenspiel in die wohlverdiente Sommerpause: „Lasst euch diese super Frühlingsrunde nicht von einem Spiel vermiesen! Stellt euch bitte vor, was mit unserem Team möglich gewesen wäre, hätten wir aus dem Herbst mehr Punkte mit in den Frühling genommen...“

Und so war zu Beginn der Herbstrunde der 1. Hockeyregionalliga Süd 2024/25 das Ziel klar: Die 1. Herren des HTC Würzburg wollten keine Punkte liegen lassen und die wenigen Spiele bis zum Start der Hallensaison nutzen, um sich eine gute Ausgangsposition für die verbleibenden Spiele im Frühling 2025 zu erarbeiten. Tatsächlich erkämpften sich die Herren mit 2 Heimsiegen gegen den Aufstei-

ger TSV SCHOTT Mainz (6:0) und den 1. Ha-nauer THC (5:2) den Platz an der Tabellenspitze. In zwei spannenden Auswärtspartien gegen den ASV München (4:4) und die HG Nürnberg (1:2) erspielte sich die Mannschaft weitere 4 Punkte und überwintert auf dem 1. Tabellenplatz der 1. Hockeyregionalliga Süd 2023/24.

Die 1. Herren des HTC Würzburg starten nun in eine intensive Vorbereitung für die 2. Hallenbundesliga Süd 2024/2025. Turniere in Würzburg, Leverkusen und Wiesbaden sollen hier als Test dienen. In der Saison warten Traditionsvereine wie der Nürnberger Hockey Tennis Club, der Rüsselsheimer Ruderklub oder der Erstligaabsteiger HC Ludwigsburg.

Wir bedanken uns beim gesamten Verein und allen Fans. Ohne Eure Unterstützung ist unser Spiel nicht möglich! Wir freuen uns auf eine spannende Hallensaison in der 2. Bundesliga Süd gemeinsam mit Euch!

Eure 1. Herren



1. HERREN



CREATE CHAOS
Chaosfury Kromaskin .1



„Mosttruppe“ bleibt ungeschlagen

Schon in der Rückrunde im Frühjahr bekamen unseren 2. Herren - schon länger bekannt als die „Mosttruppe“ - Unterstützung durch den starken Jahrgang 2007, der so manches Verbandsliga-Herren Team alt aussehen lässt.



Unsere erfolgreichen 2. Herren: (vorne, von links) Valentin Theiss, Tim Hauser, Paul Halbig, Yannick Seeburg, Leander Popp, Julius Simon, Bastian Wagner, Elias Plumhoff; (hinten, von links) Dustin Wöllner, Levi Kretz, Leonard Kunz, Raffael Nani, Jonathan Broschart, Calvin Wöllner, Friedrich Quigley, Andreas Spitz und Gabriel Dreier. Auf dem Bild fehlen: Marcus Dreier, Jonah Blauth und Leon Heuschmann.

Gestartet sind die zweiten Herren nun im Herbst nach einer gelungenen Vorbereitung mit Testspielen gegen Vorwärts Frankfurt, HC Speyer und den ESV München, mit einem Heimauftritt gegen Greuther Fürth. Durch einen überzeugenden 4:0-Sieg sicherte sich die Mosttruppe direkt die ersten drei Punkte. Besonders überzeugte der aus den englischen Talentschmieden zurückkehrende Topstürmer Friedrich Quigley mit einem Doppelpack.

Das zweite Spiel gegen Erlangen war deutlich umkämpfter. In einer fast torlosen Hälfte gelang den Würzburgern noch das 1:0. Auch nachdem TBE in der 2. Hälfte Druck machte, ließ sich die Mosttruppe nicht unterkriegen und brachte die drei Punkte mit einem soliden 3:1-Sieg nach Hause.

Im letzten Spiel vor der Winterpause trafen die 2. Herren zu Hause im Frankenderby auf den HC Schweinfurt. Würzburg machte das Spiel, jedoch stand HCS tief in der eigenen Hälfte. Die Mosttruppe hatte zwar einen so-

liden Aufbau, jedoch gestaltete sich der Anschluss nach vorne schwierig, weswegen Würzburg torlos blieb. Nach einem Ballverlust im Mittelfeld bediente Schweinfurt in einem Konter den Ex-Bundesligaspieler Julian Walz, der sich die Gelegenheit nicht nehmen ließ und den HCS in Führung brachte. Würzburg gab dennoch nicht auf und setzte sich regelrecht im Viertel der Schweinfurt fest. Nach einigen Strafecken gelang dann der Ausgleich kurz vor Schluss.

Mit sieben Punkten geht die Mosttruppe als Feld-Tabellenführer ungeschlagen in die Hallensaison. Eine Leistung die sich sehen lassen kann. Im jungen Kader gibt es dennoch Raum für Verbesserungen. Das Hinspiel gegen den Tabellenzweiten und Erzrivalen Markbreiter HC folgt nach der Hallensaison. Wir freuen uns auf die Feldrückrunde im Frühjahr.

Jetzt aber sind wir erst mal heiß auf eine intensive Hallenvorbereitung.

Eure Mosttruppe



Unsere Damen sind Verbandsligameister. Im Bild: (hinten, von links) Sophia Hartl, Silvia Spitz, Sophia Hüsch, Linda Köhler, Ann-Sophie Törber, Trainer Christian Hoffmann, Jule Beck, Violetta Vollbach, Elisa Rüdlin, Anna von Keller, Anne Auer, Mareike Menschick, Lena Müller, Hannah Dreyer, Nina Meyer, Johanna Limmer, Kristina Fuchs, Caroline Meyfarth, Trainer Chris Hartl; (vorne, von links) Nele Wurster, Hanna Köpf, Clara Böhmer, Lilly Schulte-Westhof, Henrike Faber, Klara Eiselein, Annika Hauschild, Carlotta Hackbarth, Aylin Evciler, Jana Sahlmüller, Lilian Fishediek, Paulina Gehret und Cosima Perleth.

Aufgestiegen – um oben zu bleiben

Nach dem erfolgreichen Aufstieg in die bayerische Oberliga im Juni starteten die 1. Damen im Spätsommer mit viel Vorfreude in die neue Saison. Das Ziel war klar: Sie wollten zeigen, dass sie in der Oberliga mithalten können.

Eine lange und intensive Vorbereitungsphase lag hinter uns, berichtet die Mannschaft. Trotz der Herausforderungen durch die Semesterferien, die oft für eine geringere Trainingsbeteiligung sorgten, arbeiteten wir intensiv an unserer Form.

Der Saisonauftakt fand in München statt, wo uns gleich ein Doppelwochenende mit zwei anspruchsvollen Spielen erwartete. Am Sams-

tag traten wir gegen den ESV München an. Vor dem Spiel sorgten wir mit einem Mittagessen bei Teo und einer Videobesprechung für die nötige taktische Vorbereitung und gingen gut gelaunt und hochmotiviert in das Spiel. Trotz eines engagierten Auftritts mussten wir uns jedoch mit 2:1 geschlagen geben. Die knappe Niederlage zeigte aber, dass wir durchaus Chancen auf Punkte hatten, was uns für den nächsten Tag zusätzlich anspornte.

Am Sonntag ging es dann gegen den ASV München weiter. Wir starteten mit einem gemeinsamen Motivationsspaziergang, der von da an zu unserem Spieltagsritual geworden ist. Auf dem Platz lieferten wir eine starke Leistung mit viel Einsatz, Motivation und gutem Hockey ab. Beide Teams schenken sich nichts, es war ein spannendes und ausgeglichenes Spiel. Trotz vieler Chancen auf beiden Seiten blieb es lange beim 0:0. Kurz vor Ende der Partie gelang dem ASV jedoch ein Treffer. Doch anstatt aufzugeben, setzten wir alles daran, den Ausgleich zu erzielen. Wir kämpften bis zur letzten Minute weiter und wurden schließlich belohnt: In der allerletzten Aktion

bekamen wir mehrere Strafecken. Diese Gelegenheit nutzten wir und trafen zum 1:1-Ausgleich. Der Jubel war groß und wir freuten uns über den verdienten Punktgewinn.

Beim zweiten Doppelwochenende lief es zunächst überhaupt nicht: Gegen HC Wacker München kassierten wir eine deutliche 1:6-Niederlage. Das Spiel schnell abgehackt, starteten wir motiviert in den nächsten Tag, als es gegen die Damen aus Rosenheim ging. Trotz des Rückschlags vom Vortag gingen wir konzentriert und motiviert aufs Feld. Das Spiel war hart umkämpft, aber wir zeigten eine deutlich bessere Leistung und





Siegreich beim SC München.

hielten die Partie lange offen. In der Schlussphase gelang uns schließlich der entscheidende Treffer zum 1:0. Damit sicherten wir uns die ersten drei Punkte der Saison.

Am nächsten Spieltag traten wir mit nur 11 Spielerinnen die Reise nach Erlangen an – ein Blick auf den Kader ließ uns rätseln, wo die restlichen 20 Spielerinnen an diesem Wochenende waren. Trotz der knappen Besetzung lieferten wir aber eine starke kämpferische Leistung ab. Doch kurz vor Schluss gelang den Erlangerinnen ein später Treffer, der uns am Ende den möglichen Punktgewinn kostete. Trotz großem Einsatz und guter Teamarbeit blieben wir diesmal leider ohne Punkte.

Zum Abschluss der Hinrunde ging es für uns noch einmal nach München ins „Hotel Anna“. Am Samstag traten wir gegen die Damen vom SC München 2016 an. Mit einer starken Teamleistung gelang uns der erste Samstagsieg der Saison, und wir sicherten uns mit einem 2:1-Erfolg die nächsten drei Punkte. Belohnt wurden wir mit dem obligatorischen Abendessen beim Italiener und bauten dann unser Zeltlager bei Anna auf.

Nach einem Powerfrühstück am Sonntagmorgen stand das Spiel gegen Rot-Weiß München auf dem Programm, bei dem wir leider gegen zwei ehemalige Würzburger Spielerinnen spielen mussten. Die Partie war hart umkämpft und wir schafften es immer wieder, nach einem Gegentor auszugleichen. Am Ende trennten wir uns mit einem gerechten 2:2-Unentschieden. Ein versöhnliches Abschlusswochenende der Hinrunde mit vier verdienten Punkten.

Diese Hinrunde zeigte uns, dass wir auf dem richtigen Weg sind und in der Lage sind, uns auf dem Niveau der Oberliga zu behaupten. Denn wie man an der Tabelle sieht, kann jeder gegen jeden gewinnen. Wir sind mit dem Tabellenplatz 5 durchaus zufrieden und greifen in der Rückrunde erneut an, um die Mission „Klassenerhalt Oberliga“ wahr zu machen.

Leider mussten wir uns zum Ende der Feldhinrunde von unserem Erfolgscoach Christian verabschieden! Wir sind dir sehr dankbar für alles, was du in unsere Mannschaft investiert hast. Wir freuen uns, dich ab jetzt als Zuschauer am Platz zu sehen.

Nun blicken wir gespannt auf die kommende Hallensaison und freuen uns schon jetzt auf viele Zuschauer im FKG – wenn es mal wieder heißt: Die 1. Damen kämpfen um den Aufstieg in die Hallen-Oberliga ;)

Und was ist mit den 2. Damen?

Die 2. Damen spielten in der Feld-Herbstrunde leider nur zwei Spiele, gegen TB Erlangen 2 und die Spielgemeinschaft CAM/HCS. Leider konnten wir beide Spiele nicht gewinnen, haben aber viel für uns als Mannschaft mitgenommen. Die 2. Damen freuen uns auf die Rückrunde im neuen Jahr. Eure Damen



Trainerin Aktion



Frühstück im „Hotel Anna“



Heimspiel gegen Wacker München

HALLENSAISON 2024/25 H = heim, A = auswärts ZR= Zwischenrunde BM = Bayerische Meisterschaft BPM = Bayerische Pokalmeisterschaft																						
Alle Heimspiele im Friedrich-Koenig-Gymnasium (FKG), außer 1. Herren 1.12. (Unterdürrbach), 7.12. (Unterdürrbach), 13.12. (tectake), 11.1. (Unterdürrbach), 26.1. (Unterdürrbach). – Männliche U18 am 11.1. (Unterdürrbach).																						
	1. Damen	2. Damen	1. Herren	2. Herren	3. Herren	mU18 1+2	wU16-1	wU16-2	mU16 1+2	wU14-1	wU14-2	mU14-1	mU14-2	wU12	mU12-1	mU12-2	wU10	mU10-1	mU10-2	wU8	mU8-1	mU8-2
09.11.		in Schwabach																				
10.11.	HCS H12.45			HCS H11.00														in Schwabach				
16.11.				TV482 A17.30	in Schweinfurt				in Bayreuth	in Schwabach							in Schweinfurt					
17.11.	NHTC2 A10.00					in Nürnberg	in Erlangen					in Wü ab 15.00				in Schweinfurt				in Schweinfurt	in Wü ab 10.00	
23.11.	CaM H18.15			MHC H16.30				in Wü ab 10.15		in Erlangen		in Wü ab 13.10							in Schwabach			
24.11.							in Wü ab 13.00				in Nürnberg			in Wü ab 10.30	in Wü ab 10.00							in Schwabach
30.11.										in Fürth			in Schwabach					in Fürth				
01.12.	Fürth A17.15		HCL H15.00	Fürth A15.30			in Fürth								in Schweinfurt							
07.12.		in Fürth	RRK H18.00		in Wü ab 14.30			in Nürnberg				in Erlangen				in Fürth				in Bayreuth	in Schwabach	
08.12.	HGN2 A16.45		NHTC A18.00	HGN3 A15.00				in Wü ab 9.40							in Bayreuth		in Schwabach		in Wü ab 13.30			
13.12.			HGN H20.00																			
14.12.			WTHC A16.00		in Bayreuth													in Nürnberg				
15.12.	HCS A9.30			HCS A11.00									in Wü ab 12.25	in Fürth	in Nürnberg							in Schweinfurt
21.12.			HCL A17.00																			
WEIHNACHTSFERIEN																						
11.01.	CaM A17.30		NHTC H18.00			in Wü ab 13.20				Endrunde		Endrunde				in Schwabach					in Nürnberg	
12.01.			RRK A14.30	MHC H11.00			in Schweinfurt		in Nürnberg		in Schwabach				in Wü ab 12.30							
18.01.	HGN2 H18.45			HGN3 H17.00	in Fürth			in Wü ab 9.00						in Wü ab 12.10					in Wü ab 9.40			
19.01.		in Wü ab 13.00				BM München				ZR BM					in Schweinfurt		in WÜ ab 10.00					in Marktbreit
25.01.	NHTC2 H15.30			TV482 H17.15						BPM/BM	in Schwabach	ZR BM						in Erlangen		in Wü ab 10.00		
26.01.			WTHC H15.00				ZR BM								ZR BM							
01.02.	Fürth H18.00			Fürth H16.15				in Bayreuth	ZR BM							in Wü ab 13.15					in Bayreuth	
02.02.			HGN A14.00				BPM/BM					BPM/BM	in Schweinfurt	Endrunde								
08.02.									BPM/BM		in Wü ab 13.00											in Wü ab 10.00
09.02.		in Bayreuth								Platz 5-7					BPM/BM					in Fürth		
15.02.	Relegation			Relegation				Endrunde					in Wü ab 14.00					in Wü ab 10.00				
16.02.	Relegation			Relegation													in Wü ab 10.00				in Erlangen	
22.02.	Relegation			Relegation															in Schweinfurt			
23.02.	Relegation			Relegation	in Wü ab 10.30																	

BOCKSBEUTEL BANDE

WÜZBURG WÜZBURG



HTCW-Elternhockeyteam beim Turnier von Rotweiß München: (hinten, von links) Jens Fleig, Ghislain Rivron, Bartosz Wagner, Anna Löffler, Eric Müller, Julia Lucas, Matthias Wilhelm, Dirk Broschart; (vorne von links) Torsten Grünert, Benni Gagel und Verena Dürner.

HTCW Ungeschlagen den Pokal geholt

Anfang Juni ging es für uns, das HTCW-Elternhockeyteam „Bocksbeutelbande“, zum Wolpertinger-Turnier des HLC Rot-Weiß München. Mit einer souveränen Teamleistung krönten wir uns zum Turniersieger und holten den begehrten Wanderpokal zum ersten Mal nach Würzburg.

Schon am Freitag reisten wir gemeinsam an. Nachdem die Zelte aufgebaut und die letzten Grillsachen eingekauft waren, verbrachten wir bei wunderschöner Abendsonne einen tollen Abend auf dem Gelände des Gastgebers. Nach einer, für manche längeren, für manche etwas kürzeren Nacht ging es am Samstagmorgen mit den Spielen los.

Bereits im Auftaktspiel gegen die „Weißen Wolpis“ (Rot-Weiß München) zeigten wir unsere Klasse und gewann knapp, aber verdient mit 2:1. Im zweiten Spiel konnten wir uns mit einem 4:0-Sieg gegen „Saustark Schweinfurt“ klar durchsetzen und erkämpften uns auch gegen „Rundschlag“ (Wacker München) einen verdienten 2:1-Sieg. Das letzte Spiel des ersten Tages endete in einem spannenden 0:0-Unentschieden gegen die „Roten Wolpies“. Mit 10 Punkten aus vier Spielen waren wir mehr als zufrieden und konnten anschließend auf einem sehr gelungenem Turnierabend den erfolgreichen Tag gebührend feiern.

Der Sonntagmorgen begann mit dem Spiel gegen die „Nymphemburg Royals“ (ESV München). Trotz Müdigkeit konnten wir durch eine konzentrierte Leistung einen 1:0-Sieg einfahren. Das zweite Spiel gegen das Wiener Team „Kommpost“ endete durch ein Ausgleichstor

in letzter Minute mit einem 1:1-Unentschieden. Im nächsten Spiel gegen die „Hockgeier“ vom Münchner SC gelang ein torloses Remis.

Den krönenden Abschluss des Turniers bildete schließlich ein beeindruckender 5:1-Sieg gegen die „FunVahren“ aus Bremen, mit dem wir den Turniersieg nun endgültig klar machen konnten. Mit fünf Siegen, drei Unentschieden, keiner Niederlage, sowie einer durchweg geschlossenen Mannschaftsleistung waren wir mehr als zufrieden und die Freude über den Turniersieg und den „wunderschönen“ Wanderpokal war groß. Dieser darf nun für ein Jahr hier bei uns in Würzburg verweilen, bis wir im nächsten Jahr wieder, diesmal als Titelverteidiger, nach München reisen werden.

An dieser Stelle noch ein großes Danke an unsere, wie immer top organisierte Teammanagerin Petra, die uns vor Ort bei allen Fragen stets zu helfen wusste. Außerdem ein großes Danke für unsere Fans am Spielfeldrand – das war großartig! Unvergessen der stolze Ruf eines Papas: „Das ist meine Tochter!“ 😊 Und zu guter Letzt natürlich auch ein Danke an das gesamte Team der Bocksbeutelbande – es war mal wieder ein wunderschönes Wochenende mit euch allen! ❤️

Eine wirklich tolle Leistungssteigerung

Unsere weibliche U16 kann auf eine sehr starke Feldsaison zurückblicken.



Unsere weibliche U16 nach der erfolgreichen Qualifikation zur Zwischenrunde in München: (hinten, von links) Mia Lindemann, Franka Deeg, Viola Fischediek, Judith Großmann, Luise Will, Jule Lindemann und Trainerin Hannah Dreyer; (vorne, von links) Charlotte Rak, Jule Löffler, Janne Tomasek, Klara Löffler, Valentina Kramer, Nelly Dorscheid und Marlene Deeg; liegend: Alina Köster.

Mit dem Erreichen des vierten Tabellenplatzes der Oberliga Nordbyern qualifizierte sich unsere weibliche U16 für die in München stattfindende Qualifikationsrunde zur Zwischenrunde der bayerischen Meisterschaft. Ein Sieg im Halbfinale am Samstag würde das Erreichen der Zwischenrunde bedeuten. Mit ihrer besten Saisonleistung zeigten unsere Mädels in beeindruckender Weise, dass sie zu den besten acht Teams in Bayern gehören und schlugen den ESV München souverän mit 4:1.

Auch wenn die nach der Sommerpause stattfindende Zwischenrunde auf dem vierten Platz beendet wurde, zeigten die Mädels auch hier eine sehr gute Leistung. Verlor man in der Saison noch klar mit 1:9, konnte das Team im Halbfinale mit einem 0:2 gegen den Nürnberger HTC eine tolle Steigerung erkennen lassen. Auch das zweite Spiel gegen Wacker München (2:4) war ein, im Vergleich zu den Vorjahren, sehr gutes Ergebnis.

Auf der bayerischen Pokalmeisterschaft traf man im Halbfinale auf die HG Nürnberg. In den vergangenen Jahren musste man gegen diesen Gegner immer Niederlagen einstecken, diesmal gelang den Würzburgern in einem ausgeglichenen Spiel jedoch ein absolut verdientes 1:1-Unentschieden. Das anschließende Penalty-Shootout wurde leider verloren und so traf man im Spiel und Platz drei wieder auf Wacker München. Hier mussten sich die Würzburger Mädels 0:2 geschlagen geben.

Auch wenn es am Ende „nur“ für Platz vier auf der Pokalmeisterschaft gereicht hat, war es trotz allem eine sehr gute Saison! Unvergessen das beeindruckende Spiel gegen den ESV München in der Qualifikation, die sehr guten Ergebnisse auf der Zwischenrunde (ja, auch trotz zweier Niederlagen waren die Ergebnisse eine sehr gute Steigerung!) und das starke Unentschieden gegen die HG Nürnberg auf der Pokalmeisterschaft. Ihr könnt stolz auf euch sein!





SPORTLICH BLEIBEN...

Wow!

RÖDER-Print





Unsere weibliche U14: (hinten, von links) Trainerin Mareike, Valentina, Mathilda, Mija, Franzi, Lilly, Mia, Tamara, Ronja, Trainer Calvin; (vorne, von links), Ronja, Nina, Luise, Jule, Charlotte, Nora, Helene; (liegend) Alina.

Am Ende wurde auf dem Hockey-Platz getanzt

Gegen starke Gegner zeigte unsere weibliche U14 gute Leistungen und schaffte am letzten Spieltag einen erfreulichen Abschluss.

Nach einem sehr erfolgreichen Vorbereitungsturnier in Stuttgart starteten wir voll motiviert in die neue Feldsaison. Da dieses Jahr nur HGN, NHTC, Bayreuth und wir eine Oberliga-Mannschaft gemeldet hatten, war es ein sehr starkes Feld in unserer Liga. Trotz allem haben wir uns von Spiel zu Spiel gesteigert, und konnten uns im letzten Rückrundenspiel sogar einen Punkt sichern.

Nun ging es zur so genannten Qualifikation zur Zwischenrunde. Leider ohne unsere Schweinfurter Mitspielerinnen machten wir uns auf nach München. Da Pasing abgesagt hatte, hatten wir nur ein reguläres Spiel gegen den ASV, was wir leider nicht für uns entscheiden konnten. So war klar, dass wir nicht zur Zwischenrunde, sondern auf den Regio Cup kommen würden, um dort unsere Qualität unter Beweis stellen zu können.

Beim ersten Spiel des Regio Cups lief es richtig gut. Doch 40 Sekunden vor Abpfiff fingen wir uns ein unverdientes Gegentor und standen somit nur im kleinen Finale (um Platz drei) gegen Pasing. Wir erspielten uns viele gute Chancen, zeigten unser bestes Hockey doch leider wollte der Ball nicht ins Tor. So ging es ins Penalty-Schießen, wo uns Lilly und Jule zum Sieg schossen. So konnten wir unsere Saison erfolgreich mit einer Pizza beim Teo und Tanzen auf dem Hockeyplatz abschließen.

Auch unser Verbandsliga-Team feierte viele Erfolge und konnte diese Saison erfolgreich auf Platz 4 abschließen. Saison-Höhepunkte feierte unsere zweite Mannschaft unter anderem bei der Aufholjagd gegen Fürth und beim Sieg gegen CaM.

Nun wollen wir uns noch bei unseren Schweinfurter Mitspielerinnen bedanken, die manche Wege auf sich genommen hatten, um unser Team zu unterstützen. Vielen Dank!

Jetzt blicken wir motiviert auf die Hallensaison.

Eure wU14



Warten am Bahnhof



Picknick in Stuttgart

WEIBLICHE U14



Vorbereitungsturnier in Stuttgart



Unser Team bei der Qualifikation zur bayerischen Meisterschaft bei Wacker München.



Besprechung beim Regio Cup



EEV
KÜCHEN Erfahrenen Experten vertrauen.

EEV Küchen | Am Somerrain 1-3 | 97241 Bergtheim
Telefon: 09367-90930 | Internet: www.eev-gmbh.de

LEICHT



Unsere weibliche U12: (hinten, von links): Trainerin Johanna Limmer, Helen Moser, Jette Adametz, Zoe-Philine Schramm, Astrid Back, Romy Haas, Karlotta Back, Lea Stetter, Luise Knapp, Trainerin Verena Dürner; (vorne, von links) Marie-Sophie Kistler, Anna Reuther, Ida Stetter, Klara Eschenauer, Bella Brandt und Amana Vogel; (liegend) Torhüterin Emelie Schenk.

Am Ende noch einen Pokal errungen

Unsere weibliche U12 meisterte Spielerknappheit, formte sich zu einem Team und gewann zum Saisonabschluss sogar noch einen Pokal.

Die Feldsaison forderte die Mädels der weiblichen U12 in mehrerlei Hinsicht. Da nur neun Spielerinnen konnten wir einen Kader für das Dreiviertelfeld in der Verbandsliga nur durch kräftige Unterstützung der C-Mädchen stellen. Dies gelang uns nicht immer, so dass wir des Öfteren nur Kleinfeld spielen konnten.

Eine weitere Herausforderung war es, die individuellen Talente der Mädels zu einem Team zusammenzuführen, das auch bei Rückständen die Nerven bewahrt und zusammenhält. Mit Erfolg. Denn nur CaM Nürnberg schaffte es in unserer Gruppe, uns einmal zu schlagen.

Doch beim Platzierungsspiel der Verbandsliga Nord gewannen wir wieder gegen den CaM und qualifizierten uns so für den Bayern Cup zu Hause.

Im **Bayern Cup** gegen den Zweitplatzierten der Verbandsliga Süd, HC Wacker München unterlagen wir in einer spannenden und aufreibenden Partie leider 1:3, so dass wir am Ende um Platz 3 wieder gegen CaM Nürnberg auf dem Platz standen. Dieses Spiel konnten wir mit einem 2:0 für uns entscheiden. Der verdienten Bayern Cup Pokal für den dritten Platz steht nun bei uns im Regal.

Eure weibliche U12



Unsere weibliche U10 beim letzten Feld-Spieltag in Bayreuth: (im Bild von links) Trainerin Antje, Emilia Gajewski, Cosima Katz, Emilia Opfermann, Frida Moutschka, Anna Reuther und Amena Vogel; (vorne) Torhüterin Mila Meyering und Marie-Sophie Kistler.



Mit einem tollen Turnier in Marktbreit sind die C-Mädchen in die neue Saison gestartet. Neben den Hockeyspielen und jeder Menge Eis 🥰, gab es verschiedene Aktivitäten für die Mannschaften und einen tollen Abschluss am Abend (Kinderdisco).

Über die Saison hinweg, sind unsere Mädels mit jedem Spiel zu einer immer besser eingespielten Mannschaft zusammengewachsen.

Als Vorbereitung auf die Hallensaison haben sie bei der Main-Trophy gegen ältere U12-Mannschaften gespielt, sich sehr wacker geschlagen und nebenbei noch viel Spaß gehabt.

Es war eine schöne Saison. Wir bedanken uns ganz herzlich bei unsere Trainerin Antje 😊!

Eure weibliche U10

Ein super letzter Spieltag



Unsere weibliche U8: (im Bild vorne, von links) Elisa, Mathilda und Wilma; (stehend von links) Marlene, Anna-Luisa, Philippa und Romy. Jetzt freuen sich alle wieder auf Training und Spiele in der Halle.

Unsere weibliche U8 hat in der Feldsaison große Fortschritte gemacht. Beim letzten Rundenspieltag im September in Schweinfurt spielten sie angeleitet von Trainerin Johanna super und gewannen ihr letztes Spiel sogar mit 4:0.





Von der Feldsaison ziemlich enttäuscht

Zur Vorbereitung in die neue Saison starten wir mit dem Ostercamp in Rüsselsheim. Wir hatten viel Spaß und konnten uns bei einem 0:3 gegen Rüsselsheim leider nicht belohnen.

Zum Auftakt der Regionalliga-Runde durften wir in München gegen den MSC spielen, was unnötig hoch mit einem 1:11 endete. Im darauffolgenden Spiel gegen den TuS Obermerzing konnten wir uns steigern, 3:1 gewinnen und mit drei Punkten zurück nach Würzburg fahren. Von unserer Leistung waren wir aber noch nicht ganz überzeugt.

Da die darauffolgenden Spiele gegen den ASV München, Wacker München, ESV München und den Nürnberger HTC leider verlo-

ren wurden, weshalb wir auf dem vorletzten Platz der Regionalliga endeten.

Nach den Sommerferien waren wir wieder ganz heiß auf die bayerische Pokalmeisterschaft, die nun kommen sollte, welche aber vom Nürnberger HTC abgesagt wurde. So wurden wir schließlich kampfflos zum Pokalmeister gekrönt.

Wir freuen uns auf die Hallenrunde, wo es nun erfolgreicher als auf dem Feld laufen soll.
Eure männliche U16





Gemeinsam mit der weiblichen U14 waren unsere Jungen bei einem Vorbereitungsturnier in Stuttgart. Im Bild: (stehend von links) Joshua Plumhoff, Johannes Häring, Raphael Hartmann, Leonhard Peitsch, Adrian Duldhardt, Falk Schreiter; (kniend von links) Niels Tomasek, Max Reuther, Ben Manger, Florian Duldhardt, Theo Schum, Paul Reuther, Florentin Schmitt; (liegend) Vincent Wilhelm.

Zum Abschluss Platz zwei im Regio Cup

Siege und Niederlagen wechselten in der Oberliga-Feldrunde der männlichen U14.

Zuerst haben wir am 4. Mai gegen die HG Nürnberg knapp 1:2 verloren. Dann haben wir am 11. Mai 2:0 beim TB Erlangen gewonnen. Am 8. Juni wurde auch bei der SpVgg Greuther Fürth mit 1:0 gewonnen. Am 15. Juni gab es gegen den Nürnberger HTC leider eine 0:4-Niederlage.

In der Qualifikation zur Bayerische Meisterschaft haben wir zu Hause gegen Rot-Weiß München leider 0:3 verloren. Mit einem 2:1-Sieg gegen SpVgg Greuther Fürth 2:1

haben wir die Qualifikation auf Rang drei beendet.

Im abschließenden Regio Cup haben wir gegen Erlangen 0:1 verloren und gegen Greuther Fürth mit 3:0 gewonnen. Mit einem zweiten Platz im Regio Cup wurde die Feldsaison beendet.

Wir freuen uns auf eine erfolgreiche Hallensaison.

Eure männliche U14





Zum Saisonabschluss spielte die männliche U12 Bubblesoccer und Arrow Tag. Im Bild: (stehend von links) Jonathan Broschart (Trainer), Florian Duldhardt, Maximilian Kunz, Max Reuther, Jan Mehrtens, Moritz Krebs, Oskar Prinz, Fritz Simon, Florian Falkner, Piet Schreiter, Samuel Amend, Jakob Böhm, Jeremia, Rubel, Xaver Schad, Jonas Nickel-Hopfengart, Lorenz Meyer; (kniend von links) Peer Wagner, Kilian Brandt, Oskar Müller, Amos Rubel, Noah Maatouk, Jakob Kröhnert; (liegend) Manuel Meyer und Joshua Befort.

Viele Tore geschossen

Die Oberligamannschaft der männlichen U12 hatte viele Spiele in dieser Saison. Teilweise konnten sie gewonnen werden, manchmal jedoch auch nicht.

Unser Auftaktspiel gegen HG Nürnberg haben wir grandios mit 6:0 gewonnen. Das nächste Spiel gegen Schweinfurt lief nicht so gut, dort haben wir leider 1:5 verloren. Es folgte ein Unentschieden gegen TB Erlangen (1:1). Dann siegten wir gegen Greuther Fürth, anschließend verloren wir zweimal knapp (gegen Nürnberger HTC und Bayreuther TS).

Nach zwei sehr torreichen Spielen (5:1, 6:0) folgte ein weiterer Sieg gegen Nürnberger HTC (2:0).

Auf den langen Fahrten konnten wir uns stets gut unterhalten und die vergangenen und noch anstehenden Spiele bereden. Unser Trainer Leo hat eine neue Übung ins Training

eingeführt, die uns helfen sollte, im 1:1 zu gewinnen. Dabei haben wir an einer Markierung Rückhandzieher und Vorhandzieher geübt. Das müssen wir noch ausbauen. Wir müssen noch mehr Seitenwechsel spielen und uns besser verlagern. Das Absinken in der Verteidigung hat auch nicht immer geklappt.

Wir sind stolz, dass wir in dieser Feldrunde viele Tore geschossen haben. Die Stimmung in der Mannschaft ist sehr gut, allerdings müssen wir uns am Riemen reißen, während dem Spiel nicht zu meckern und positiv zu bleiben. Wir danken unserem Trainer Leo, dass er uns so gut durch die Feldsaison geführt hat. Jetzt freuen wir uns auf die Hallenrunde.

Eure männliche U12-1

Gegen Ende deutlich verbessert

Die Verbandsligamannschaft der männlichen U12 des HTC Würzburg durchlief in der Feldhockeysaison 2024 eine Saison mit Höhen und Tiefen.

Das erste Spiel gegen Greuther Fürth endete knapp mit einer 2:3-Niederlage, in der die Mannschaft trotz allem eine engagierte Leistung zeigte. Im zweiten Spiel gegen TB Erlangen folgte ein harter Rückschlag. Eine 0:14-Niederlage, die die Mannschaft deutlich unter Druck setzte. Auch im dritten Spiel, einem 0:3 gegen HG Nürnberg, konnte Würzburg 2 zunächst keine Wende herbeiführen.

Ein Lichtblick war jedoch das Spiel am 30. Juni gegen TV 48 Schwabach, in dem das Team ein 1:1-Unentschieden erkämpfte und damit den ersten Punkt der Saison holte. Dies gab den Spielern Auftrieb, und am 14. Juli gelang schließlich der erste Sieg mit einem überzeu-

genden 3:0 gegen den Nürnberger HTC. Der positive Trend setzte sich fort, und im letzten Saisonspiel am 15. September gelang die Revanche gegen Greuther Fürth mit einem weiteren 3:0-Sieg.

Insgesamt zeigte die Mannschaft über die Saison hinweg eine deutliche Verbesserung. Nach einem schwierigen Start fand das Team in der zweiten Saisonhälfte zu einer stärkeren Form und schloss die Spielzeit mit zwei beeindruckenden Siegen ab. Diese Entwicklung lässt auf eine vielversprechende Zukunft für die U12 des HTC Würzburg 2 hoffen.

Eure männliche U12-2

Mit Spaß und Erfolg unterwegs

Unsere Mannschaften der männlichen U10 haben erfolgreich und mit viel Spaß in ihren Ligen gespielt. Dank fleißigem Training haben sie sich von Spieltag zu Spieltag gesteigert. Unsere Bilder entstanden bei einem Spieltag in Schwabach. Jetzt freuen sich alle wieder auf die Hallensaison.



Mit großem Spaß bei den ersten Spieltagen



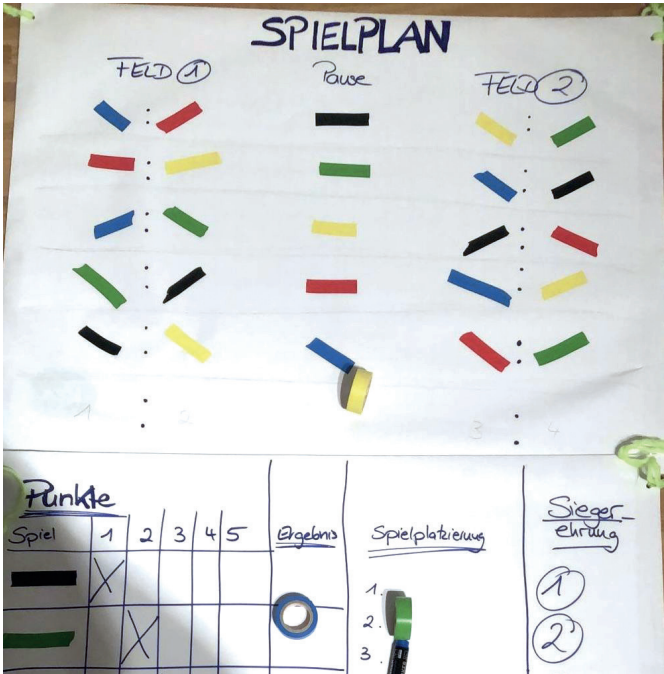
Unsere Mannschaft der männlichen U8 hat erfolgreich und mit viel Spaß in ihrer Liga gespielt. Dank fleißigem Training haben sie sich von Spieltag zu Spieltag gesteigert. Unser Bild entstand bei einem Spieltag in Erlangen. Jetzt freuen sich alle wieder auf die Hallensaison.



Mit Feuereifer beim Turnier dabei

Unsere Minis (3 bis 6 Jahre) haben zum Trainingsabschluss vor den Sommerferien bereits zum zweiten Mal ein kleines Turnier veranstaltet. Sogar die Allerjüngsten waren mit Feuereifer dabei. Die Mannschaft, die jeweils gerade Spielpause hatte, konnte sich bei Wasserspielen vergnügen und erholen.

Jetzt freuen sich alle auf die Hallen-Monate.



La Pineta

Das italienische Club-Restaurant

**IM HOCKEY- UND TENNIS-CLUB
WÜRZBURG**

Pächter seit 1992 Familie Teo Resta
Zeppelinstrasse 116 · 97074 Würzburg
Telefon 0931 / 88 32 28

Öffnungszeiten:
DI – FR 11.30 – 14.30 Uhr und 17.00 – 23.00 Uhr
SA – SO 11.30 – 23.00 Uhr
an Feiertagen 11.30 – 23.00 Uhr
Montag Ruhetag

Feldsaison 2023/24

1. Regionalliga Süd, Herren:

1.	HC Ludwigsburg	14	49	:	27	29
2.	1. Hanauer THC	14	49	:	32	27
3.	ASV München	14	51	:	35	27
4.	HTC Würzburg	14	43	:	31	26
5.	HG Nürnberg	14	47	:	36	24
6.	HLC RW München	14	28	:	41	13
7.	Rüsselsheimer RK	14	28	:	45	12
8.	TFC Ludwigshafen	14	13	:	61	4

1. Verbandsliga Nordbayern, Herren:

1.	HG Nürnberg 2	6	23	:	7	12
2.	Marktbreiter HC	6	9	:	10	10
3.	HC Schweinfurt	6	12	:	15	8
4.	HTC Würzburg 2	6	8	:	20	4

1. Verbandsliga Nordbayern, Damen:

1.	HTC Würzburg	8	17	:	3	22
2.	SpVgg Greuther Fürth	8	25	:	5	18
3.	SG CaM+HCS	8	7	:	15	10
4.	HG Nürnberg 2	8	13	:	8	9
5.	TB Erlangen 2	8	1	:	32	0

Feldsaison 2024/25 (Zwischenstand)

1. Regionalliga Süd, Herren:

1.	HTC Würzburg	4	17	:	7	10
2.	ASV München	4	14	:	5	10
3.	HG Nürnberg	4	17	:	5	9
4.	HLC RW München	4	8	:	11	7
5.	TuS C Obermenzing	4	4	:	9	4
6.	1. Hanauer THC	4	10	:	11	3
7.	TSV SCHOTT Mainz	4	3	:	17	3
8.	SV Böblingen	4	2	:	10	0

Bayerische Oberliga, Damen:

1.	Wacker München	7	17	:	9	16
2.	ESV München	7	12	:	7	15
3.	SC München 2016	7	11	:	10	10
4.	TB Erlangen	7	8	:	8	9
5.	HTC Würzburg	7	8	:	13	8
6.	HLC RW München	7	11	:	13	6
7.	SB DJK Rosenheim	7	8	:	12	6
8.	ASV München	7	7	:	10	4

1. Verbandsliga Nordbayern, Herren:

1.	HTC Würzburg 2	3	8	:	2	7
2.	Marktbreiter HC	3	9	:	9	6
3.	HC Schweinfurt	3	8	:	8	4
4.	TB Erlangen	3	8	:	9	3
5.	SpVgg Greuther Fürth	2	3	:	8	0

1. Verbandsliga Nordbayern, Damen:

1.	TB Erlangen 2	3	6	:	0	6
2.	TV 48 Schwabach	3	6	:	1	6
3.	SG CaM / HCS	3	7	:	3	3
4.	SpVgg Greuther Fürth	2	3	:	0	3
5.	Bayreuther TS 2	2	0	:	3	0
6.	Nürnberger HTC 2	3	0	:	6	0
7.	HTC Würzburg 2 (a.K.)	3	0	:	9	0
8.	HG Nürnberg 2	7	0	:	0	-21

Feldsaison 2024/25 (Zwischenstand)

Weibliche U16

Oberliga Nordbayern:

1.	Nürnberger HTC	6	65	:	2	18
2.	HG Nürnberg	6	20	:	5	13
3.	Bayreuther TS	6	14	:	2	13
4.	HTC Würzburg	6	12	:	13	9
5.	TV 48 Schwabach	6	2	:	22	4
6.	SpVgg Greuther Fürth	6	3	:	39	3
7.	TB Erlangen	6	0	:	33	1

Bayerische Pokalmeisterschaft:

1.	HG Nürnberg
2.	Bayreuther TS
3.	Wacker München
4.	HTC Würzburg

Verbandsliga Nordbayern:

1.	Bayreuther TS 2	4	5	:	1	9
2.	HG Nürnberg 2	4	17	:	4	7
3.	TB Erlangen 2	4	7	:	2	7
4.	HTC Würzburg 2	4	2	:	6	6
5.	SF Großgründlach	4	0	:	18	0

Weibliche U14

Oberliga Nordbayern:

1.	Nürnberger HTC	6	16	:	2	16
2.	Bayreuther TS	6	7	:	6	12
3.	HG Nürnberg	6	6	:	8	5
4.	HTC Würzburg	6	3	:	16	1

Regio Cup:

1.	HLC RW München
2.	HG Nürnberg
3.	HTC Würzburg
4.	TSG Pasing München

TABELLEN

Verbandsliga Nordbayern:

1.	TV 48 Schwabach	6	40	:	2	18
2.	TB Erlangen	6	13	:	5	15
3.	SpVgg Greuther Fürth	6	24	:	7	10
4.	HTC Würzburg 2	6	8	:	16	8
5.	CaM Nürnberg	6	8	:	10	6
6.	SF Großgründlach	6	4	:	34	3
7.	Nürnberger HTC 2	6	4	:	27	1

Weibliche U12

Verbandsliga Nordbayern, Gruppe A:

1.	CaM Nürnberg	4	9	:	4	10
2.	HTC Würzburg	4	15	:	3	9
3.	TB Erlangen 2	4	6	:	4	7
4.	Bayreuther TS 2	4	4	:	11	3
5.	HC Schweinfurt	4	2	:	14	0

Platzierungsrunde Nordbayern, Endstand:

1.	HTC Würzburg
2.	CaM Nürnberg
3.	SpVgg Greuther Fürth
4.	Nürnberger HTC 2
5.	TB Erlangen 2
6.	Bayreuther TS 2
7.	HG Nürnberg 2
7.	SF Großgründlach
7.	TV 48 Schwabach 2
10.	HC Schweinfurt

Männliche U18

Oberliga Nordbayern:

1.	Nürnberger HTC	4	15	:	6	12
2.	HG Nürnberg	4	12	:	6	6
3.	HTC Würzburg	4	4	:	19	0

Männliche U16

Regionalliga Bayern:

1.	Münchner SC	6	46	:	6	18
2.	ESV München	6	36	:	11	13
3.	Wacker München	6	20	:	12	10
4.	ASV München	6	18	:	22	9
5.	Nürnberger HTC	6	19	:	27	9
6.	HTC Würzburg	6	10	:	28	3
7.	TuS C Obermenzing	6	1	:	44	0

Verbandsliga Nordbayern:

1.	Bayreuther TS	6	21	:	5	16
2.	SG TBE/HGN	6	13	:	8	10
3.	HTC Würzburg 2	6	1	:	22	0

Männliche U14

Oberliga Nordbayern:

1.	Nürnberger HTC	4	19	:	1	12
2.	HG Nürnberg	4	21	:	4	9
3.	HTC Würzburg	4	4	:	6	6
4.	TB Erlangen	4	3	:	16	3
5.	SpVgg Greuther Fürth	4	2	:	22	0

Regio Cup:

1.	TB Erlangen	2	4	:	2	6
2.	HTC Würzburg	2	3	:	1	3
3.	SpVgg Greuther Fürth	2	2	:	6	0

Männliche U12

Oberliga Nordbayern:

1.	TB Erlangen	6	24	:	6	16
2.	HC Schweinfurt	6	21	:	6	15
3.	HG Nürnberg	6	28	:	13	9
4.	Nürnberger HTC	6	13	:	21	9
5.	HTC Würzburg	6	16	:	13	7
6.	Bayreuther TS	6	12	:	23	6
7.	SpVgg Greuther Fürth	6	1	:	33	0

Platzierungsrunde 4-7:

4.	Nürnberger HTC	3	14	:	8	13
5.	HTC Würzburg	3	21	:	8	12
6.	Bayreuther TS	3	14	:	13	10
7.	SpVgg Greuther Fürth	3	2	:	22	0

Verbandsliga Nordbayern:

1.	TV 48 Schwabach	5	29	:	1	13
2.	TB Erlangen 2	5	26	:	9	9
3.	HG Nürnberg 2	5	9	:	6	9
4.	Nürnberger HTC 2	5	7	:	16	6
5.	SpVgg Greuther Fürth 2	5	5	:	23	6
6.	HTC Würzburg 2	5	3	:	24	1

Platzierungsrunde 4-6:

4.	HTC Würzburg 2	4	8	:	6	6
5.	SpVgg Greuther Fürth 2	3	5	:	5	6
6.	Nürnberger HTC 2	3	3	:	5	3

Hockey-Turnier begeistert Grundschüler

Erfolgreiche Schularbeitsgemeinschaften mit dem HTC Würzburg

Würzburg Ein Hockeyturnier für Grundschülerinnen und Grundschüler veranstaltete der Hockey- und Tennis-Club Würzburg (HTCW) unter der Leitung seiner Freiwilligendienstlerin Johanna Limmer und zahlreichen Helfern auf seiner Kunstrasenanlage in der Zeppelinstraße.

Mehr als 60 Mädchen und Jungen in elf Mannschaften aus fünf Schulen waren am Start. Die meisten von ihnen hatten in den letzten Monaten Hockey in einer Schularbeitsgemeinschaft (SAG) zwischen ihrer Schule und dem HTCW kennengelernt. Partnerschulen des HTCW sind die Goethe-/Keppler-Schule, Steinbachtal-/Burkarder-Schule, Mönchberg-Schule, Wahlbergschule und die Grundschule Versbach.

Beim Wettbewerb der ersten und zweiten Klassen siegte eine Mannschaft aus der Goethe-/Keppler-Schule; bei den dritten und vierten Klassen hatte ein Team der Steinbachtal-/Burkarder-Schule die Nase vorne.

Zahlreiche Eltern verfolgten das Turnier und sahen, wie die Kinder strahlend und stolz ihre Medaillen im Empfang nahmen.

Mädchen und Jungen aus dem HTCW leiteten gekonnt als Schiedsrichter alle Spiele.

Von: Robert Menschick (Vorsitzender, Hockey- und Tennis-Club Würzburg)



Mädchen und Jungen aus fünf Würzburger Grundschulen trafen sich zum Hockeyturnier auf der Anlage des HTC Würzburg. Foto: Andreas Limmer

Hockey-Frauen feiern nordbayerische Meisterschaft



Würzburg Die Frauenmannschaft des Hockey- und Tennis-Club steigt in die bayerische Feldhockey-Oberliga auf. Die Meisterschaft in der Verbandsliga Nordbayern sicherte sich das HTCW-Team am letzten Spieltag durch einen 1:0-Sieg über die SpVgg Greuther Fürth.

Im Bild die HTCW-Frauen: (hinten, von links) Sophia Hartl, Silvia Spitz, Sophia Hüsch, Linda Köhler, Ann-Sophie Törber, Trainer Christian Hoffmann, Jule Beck, Violetta Vollbach, Elisa Rüdlin, Anna von Keller, Anne Auer, Mareike Menschick, Lena Müller, Hannah Dreyer, Nina Meyer, Johanna Limmer, Kristina Fuchs, Caroline Meyfarth, Trainer Hartl; (vorne, von links) Nele Christner, Hanna Köpf, Clara Böhmer, Lilly Schulte-Westhof, Henrike Faber, Klara Eiselein, Annika Hauschild, Carlotta Hackbarth, Aylin Evciler, Jana Sahlmüller, Lilian Fischeschick, Paulina Gehret und Cosima Perleth. Foto: Robert Menschick

Von: Robert Menschick (für den HTCW)

neuer Drogeriemarkt und Appartements

In der Zeppelinstraße ist neben dem Tegut-Gelände ein Neubau geplant.



Blick auf das Areal in der Zeppelinstraße am Hubland in Würzburg: Im Vordergrund ein Teil des Grundstücks, für das der Bebauungsplan geändert wurde, im Hintergrund der Tegut-Markt. Foto: Silvia Gralla

Würzburg Ein geplantes Bauprojekt mit Drogeriemarkt sowie Studenten-Appartements in unmittelbarer Nähe des Hubland-Campus der Universität Würzburg ist einen Schritt weiter gekommen: Der Stadtrat hat in seiner letzten Sitzung vor der Sommerpause einstimmig eine dafür nötige Änderung des Bebauungsplans mit dem Titel „Außeres Hubland“ beschlossen.

Gebaut wird der Drogeriemarkt auf der westlichen Seite des großen Parkplatzes am oberen Ende der Zeppelinstraße gegenüber dem dort vorhandenen Tegut-Einkaufsmarkt und Getränkemarkt. Vorhabensträger ist die DGS Projektentwicklung GbR, an der auch Stadtkämmerer Robert Scheller beteiligt ist. Scheller hatte im vergangenen Jahr nach einer kontroversen öffentlichen Diskussion angekündigt, er werde sich künftig nicht mehr an neuen Investitionsvorhaben in Würzburg beteiligen.

Das Drogeriemarkt-Grundstück hatte die GbR bereits mehrere Jahre davor von der Stadt gekauft. Das Projekt war mit dem Antrag zur Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplans zum ersten Mal im Juli 2021 Thema im Stadtrat. Seitdem haben sich zwei wesentliche Dinge verändert: Der Grün- und Gehölzstreifen zwischen dem Park-

platz und der westlich gelegenen Kleingartenanlage bleibt erhalten, die Anzahl der Appartements für Studierende hat sich durch ein zusätzliches Geschoss von elf auf 22 verdoppelt.

Teilweise überbaut werden die rund 60 öffentlich zugänglichen Pkw-Stellplätze auf der dreieckigen Fläche an der Nord-Westgrenze des Areals, die vor allem vom Post-Sportverein und vom Hockey- und Tennisclub Würzburg (HTCW) genutzt werden. Sie werden teilweise zwischen dem Neubau und der westlichen Grundstücksgrenze untergebracht.

Der HTCW erhält als Ausgleich 26 Stellplätze durch eine Erweiterung der befestigten Parkfläche am Oberen Bogenweg kurz vor der Einmündung in die Zeppelinstraße. Insgesamt wird sich die Gesamtzahl der Stellplätze laut Stadtbaurat Benjamin Schneider dadurch leicht auf 241 erhöhen. (pw)

Spaß & Action für kleine Sportler

Hockey-Kindertag am Buß- und Betttag



Am schulfreien Buß- und Betttag, dem 20. November, könnt ihr euren Kindern den Hockey-Sport näherbringen. Der Hockey- und Tennis-Club Würzburg (HTCW) veranstaltet auch in diesem Jahr einen ganztägigen Hockey-Kindertag in der tectate Arena. Willkommen sind Mädchen und Jungen aller Grundschulklassen, mit oder ohne Vorkenntnisse. Die Kinder können zwischen 7.30 und 9 Uhr gebracht und zwischen 15.30 und 17.30 Uhr abgeholt werden. Zum Programm gehören Training, eine Hockey-Olympiade und natürlich Spiele. Im Kosmetikbeirag von 22 Euro sind Mittagessen, Pausen-Snacks, unbegrenzt Mineralwasser und ein kleines Geschenk enthalten. Mitzubringen sind Sportkleidung und Hallenschuhe. Hockeyschläger können bei Bedarf gestellt werden. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldungen (Name, Alter, Handynummer der Eltern) bitte bis zum 5. November an hockeytag@htcw.org senden.



Die neu gewählte Vorstandschaft des Hockey- und Tennis-Club Würzburg (von links): Ehrenvorsitzender Robert Menschick, Ehrenvorsitzender Gerd Drößler, Jugendwartin Antje Eiselein, 1. Vorsitzender Andreas Limmer, 2. Vorsitzende Sophia Hartl, Sportwart Andreas Spitz, 3. Vorsitzende Tiffany Wöllner und Jugendwart Marcus Dreier. Foto: Mareike Menschick

Andreas Limmer führt HTCW

Robert Menschick wird Ehrenvorsitzender

Würzburg Generationswechsel an der Spitze des Hockey- und Tennis-Club Würzburg (HTCW): Neuer 1. Vorsitzender ist Andreas Limmer. Er löst Robert Menschick ab, der den HTCW 20 Jahre führte. Menschick wurde zum Ehrenvorsitzenden ernannt.

Zur neuen 2. Vorsitzenden wählte die Mitgliederversammlung die bisherige Jugendwartin Sophia Hartl. Die Aufgabe der 3. Vorsitzenden hat Tiffany Wöllner übernommen. Schatzmeister Wolfgang Hoffmann stand nach zwölf Jahren nicht mehr für eine Wiederwahl zur Verfügung. Hier muss der HTCW noch einen Nachfolger finden.

Jugendwarte im Hockey- und Tennis-Club bleiben Antje Eiselein und Marcus Dreier. Die Aufgabe des Sportwarts und Schiedsrichtersobmanns liegt weiter bei Andreas Spitz. Um Schulhockey und Freiwilligendienst kümmert sich Tiffany Wöllner, um die Mitgliederverwaltung Gabi Simon. Ansprechpersonen für Tennis sind Andreas Limmer und Andreas Spitz.

Der HTC Würzburg bleibt mit 481 Mitgliedern zum Jahresbeginn

der mittlerweile größte Verein in Nordbayern. Das geht aus dem Bericht der Vorstandschaft hervor. Der HTCW sucht nach dem Ausscheiden des langjährigen Trainers Maciej Matuzyszynski nach einem ehrenamtlichen Trainer aktuell sehr gute Arbeit machen, berichtete der scheidende Vorsitzende. Aus den vielen sportlichen Erfolgen ragen der erneute Aufstieg der Männermannschaft in die 2. Hallenhockey-Bundesliga und der Aufstieg des Frauenteam in die bayerische Feld-Oberliga heraus. Viel Lob bekam der Verein für die Ausrichtung des Deutschen Feldhockey-U16-Jugendpokals sowie für sein neues U12-Main-Trophy-Hallenturnier.

Ohne Gegenstimme beschloss die Mitgliederversammlung eine moderate Erhöhung der Vereinsbeiträge zum 1. Januar 2025.

Ehrenvorsitzender Gerd Drößler dankte den Ausscheidenden für ihren Einsatz, darunter auch Jutta Pennig, die das Amt der Schriftführerin seit 1992 innegehabt hatte.

Von: Robert Menschick (für den HTCW)

Der HTCW ist trotz Niederlage in Feierlaune

Der Blick in die Zukunft macht dem Würzburger Hockey-Klub dank seines Nachwuchses keine Angst.

Von Robert Menschick

Würzburg Beim HTC Würzburg ist am Sonntag trotz einer Heimmiederlage gefeiert worden. Die Männermannschaft hatte in der 1. Feldhockey-Regionalliga Süd zwar am letzten Spieltag gegen den ASV München mit 2:7 verloren, durfte sich aber dennoch über eine prächtige Frühjahr-Rückrunde freuen.

In den acht Partien seit Ostern war das Team des HTCW in einer Serie von sechs Siegen und zwei Unentschieden unbesiegt geblieben, berichtet der Verein in einer Pressemitteilung.



Pira Otto Eggert (HTCW) im Spiel gegen den ASV München.



Nach Spielschluss war den Würzburger Hockeyspielern trotz der Heimmiederlage gegen den ASV München die gute Laune nicht zu nehmen. Foto: Julien Becker

Talente rücken nach

Durch Auswärtssiege im Saisonfinale bei den Tabellenführern HG Nürnberg (3:2) und HC Ludwigsburg (2:1) hatten sich die Würzburger Hockey-Männer sogar die Chance erspielt, am letzten Spieltag noch Meister zu werden und in die 2. Bundesliga aufzusteigen.

Mehr als 200 Zuschauer feierten die „Würzburger Jungs“ auf der Anlage des HTCW in der Zeppelinstraße an. Das Heimteam star-

tete furios, ging schon nach zwei Minuten durch Julius Simon in Führung und hätte nach dem ersten Viertel auch schon klar vorne liegen können. „Leider haben wir aber jetzt immer unser Konzept verloren“, stellte HTCW-Trainer Lukas Gövert fest. Zudem sei das Glück diesmal nicht beim HTCW, sondern

auf der Seite des Gegners gewesen. Gövert war dennoch stolz auf sein Team, das eine furiose Rückrunde gespielt hatte. Alle sahen, dass die vor einem Jahr begonnene Umstellung der Trainings- und Spielstruktur gelungen war. Gövert ist zuversichtlich, dass die HTCW-Männer trotz einiger alters- und

studienbedingter Abgänge auch in der kommenden Regionalliga-Saison bestehen werden: „Aus unserer Jugend kommen weitere sehr gute Talente.“

Trotz der Niederlage und des einsetzenden starken Regens ließen sich die Würzburger Hockeyspieler die Laune nicht vermiesen. Mit Mit-

gliedern und Freunden feierten sie ein zünftiges Saisonabschlussfest. Immerhin galt es, auch die Frauenmannschaft des HTC Würzburg hochleben zu lassen, die am Vortag durch einen 1:0-Heimsieg über die SpVgg Greuther Fürth den Aufstieg in die bayerische Oberliga geschafft hatte.



Wer Lust hat, kann sich beim Hockey versuchen.

FOTO: THINKSTOCK

DRINNEN & DRAUSSEN

HOCKEY- UND TENNIS-CLUB WÜRZBURG (SA.)

Hockey-Mittmachstand

EV-LUTH. DEKANAT (SA.)

Das evangelische Dekanat Würzburg stellt sich mit dem Churchbikes vor. Hier können die Pfarrerrinnen, Diakoninnen und anderen „Kirchenmenschen“ ansprechen, bei einer kleinen Aktion am Segensglücksrad mitmachen und etwas Gutes für sich mitnehmen. (Nicht nur) für Kinder gibt es ein kreatives Angebot mit Stempeln uvm.



Herzlichen Glückwunsch!

Runde Geburtstage im Jahr *2025*

50 JAHRE

Reinhard Graser	14. Mai
Claudia Dreier	29. Mai
Manuel König	14. August
Dr. Dr. Isabell Reuther	25. August
Bartosz Wagner	11. Oktober
Michael Schramm	27. November

60 JAHRE

Christoph von	
Andrian-Werburg	2. Februar
Stefan Eiselein	8. März
Arnulf Weber	26. April
Nils Oehler	18. September
Katja Kraus	12. Dezember

65 JAHRE

Nina Resta	8. Februar
Günther Schulze-Vettori	20. April
Claudia Herrmann	21. Oktober
Claus Meder	4. Dezember

70 JAHRE

Dieter Meder	4. Januar
Jutta Lauer-Spitz	10. März
Teodoro Resta	1. Juli
Bertram Pixis	29. August

85 JAHRE

Hubert Seybold	23. April
----------------	-----------

WIR BAUEN SCHON IMMER GROSSE UND KLEINE HÄUSER



BALTHASAR HÖHN

DAS BAUUNTERNEHMEN

Kitzinger Straße 101 97076 Würzburg
Tel.: 0931 20018-0 Fax: 20018-44 www.hoehnbau.de





Vier HTCW-Jugendliche in der Bayern-Auswahl

Auch die HTCW-Spielerinnen und -Spieler Charlotte Rak (Zweite von rechts), Jule Löffler (rechts), Joshua Plumhoff und Torwart Vincent Wilhelm nominierte der Bayerische Hockey-Verband zum D1-Länderpokal-Turnier Ende Juni in Bayreuth. Bei extrem heißen 38 Grad liefen jeweils 16 Mädchen und Jungs

des Jahrgangs 2011 erstmals in Bayern-Trikots auf und spielten jeweils drei Partien gegen eine Hessen-Auswahl. Die bayerischen Teams hatten die Nase vorn. Die Mädels spielten am Samstag 1:1 und 3:2, am Sonntag 0:0. Die Jungs beendeten das Turnier mit drei Siegen - 4:0, 2:0 (n.P.) und 2:1.

Mit dem HTCW-Trikot in die Schule

Auch HTCW-Mädchenspielerin Amena Vogel machte sich am 11. Juni mit ihrem Hockey-Trikot auf den Weg zur Schule. Deutscher Olympischer Sport-Bund (DOSB) und Bayerischer Landes-Sport-Verband (BLSV) hatten wieder zur diesem Aktionstag aufgerufen. Das Vereins-Trikot sollten Mädchen und Jungen an diesem Tag in Schule und Freizeit tragen, um so auf ihren Verein und ihre Sportart aufmerksam zu machen. Der HTCW unterstützte diese Aktion gerne.



Wolfgang Hoffmann feierte 70. Geburtstag

70. Geburtstag feierte am 16. Juni Wolfgang Hoffmann (Bildmitte). Andi Limmer (links) und Robert Menschick (rechts) gratulierten ihm im Rahmen eines Essens, zu dem Wolfgang einige Wegbegleiter und Hockey-Engagierte eingeladen hatte.

Wolfgang war vor über 55 Jahren in der TG Würzburg zum Hockeysport gekommen. Mit der männlichen Jugend A (U18) errang er 1972 mit seiner Mannschaft die bayerische Hallenhockey-Meisterschaft. Wolfgang war nicht nur ein zuverlässiger Spieler in der TGW-Herrenmannschaft, er setzte sich auch als Spielführer, Hockeyabteilungskassier und Helfer bei vielfältigen Gelegenheiten ein. In der TGW lernte er auch seine spätere Ehefrau Elli kennen, die auch Gefallen am Hockeysport gefunden hatte. Kein Wunder, dass aus dieser Ehe mit den Kindern Andreas, Christian und Anika drei Hockeyspieler hervorgingen.

Im HTCW trainierte Wolfgang im Tandem mit Antje Weigl viele Jahre Jugendmannschaften, die mehrere bayerische Meistertitel in Feld und Halle errangen. Im Jahr 2013 übernahm Wolfgang das Amt des HTCW-Schatzmeisters. Gewissenhaft und sparsam hat er seither die Vereins-Finzen aufs Beste bestellt. Im vergangenen Juni wollte Wolfgang bei der Mitgliederversammlung seinen Posten abgeben. Aber es fand sich kein Nachfolger. Also ließ Wolfgang seinen Verein nicht hängen, um noch ein Jahr mit kommissarischem Auftrag als Schatzmeister weiterzumachen.

Wolfgang und Elli setzen sich seit Jahren vielfältig für den HTCW ein, sei es für Clubanlage und Clubhaus, oder bei Veranstaltungen aller Art.

Für Deinen jahrzehntelangen Einsatz dankt Dir, Wolfgang, der HTCW.



Tiffany Wöllner feierte runden Geburtstag

50. Geburtstag feierte am 22. April Tiffany Wöllner (Bildmitte). Im Namen des Vereins gratulierten ihr Roland Mathias und Robert Menschick. Tiffany ist seit 20 Jahren Mitglied im HTCW. Unterstützt von ihrer Familie ist Tiffany von Anfang als Trainerin aktiv, zuletzt vor allem in den Kinder-Jahrgängen. Seit vielen Jahren kümmert sich Tiffany – gemeinsam mit dem Schulhockey-Team – auch

erfolgreich um unsere Schulhockey-Aktivitäten, die die Grundlage für unsere erfolgreiche Jugendarbeit sind. Auch die Anleitung unserer Freiwilligendienstler (FSJ, BFD) liegt bei ihr guten Händen. Seit Juni bringt sich Tiffany auch 3. Vorsitzende in der HTCW-Vorstandschaft ein. Wir wünschen Tiffany alles Gute – und weiter viel Freude an der Arbeit für unseren Verein.

HTCW-Spielerinnen und Spieler feuerten die deutschen Hockey-Teams in Paris an

Auch mehrere Würzburger Hockeyspielerinnen und -Spieler nutzten im August die Gelegenheit, Olympische Spiele in Europa zu besuchen. In Paris unterstützten sie die deutschen Hockey-Damen- und Herren-Mannschaften im Stadion, besuchten auch andere Sportarten, wie Beach-Volleyball und besichtigten auch einige Sehenswürdigkeiten der Stadt.

Beim Halbfinale der Herren (Deutschland gegen Indien) trafen sich (im Bild von links) Niklas Eiselein, Max Bange, Lukas Eiselein, Valentin Albert, Laura Heilmann und Georg Hermann.

Außerdem waren von den HTCW-Herren auch Tim Mackel und Marc Schrickel in Paris. Auch die Würzburger Hockeyspielerinnen (von links) Anika Hoffmann, Nina Rolfs, Eva-Maria Bermüller, Julia Dehner und Mareike Menschick unterstützten die deutschen Teams.

Wolfgang und Christian Hoffmann machten – wie viele andere auch – ein Selfie am Eiffelturm.

Alle Würzburger Olympia-Besucher lobten die unglaublich gute Organisation in Paris, das bunte Publikum aus vielen Nationen, die allseits spürbare Sportbegeisterung und den sehr gelungenen Mix aus Sport, Stadt und Kultur.





Mary goes USA - meine ersten Erfahrungen

Bereits vor einigen Jahren hatte ich den Traum, in die USA nach California zu gehen, um dort zu studieren und Sport zu treiben. Die Jahre vergingen, der Traum blieb. Durch Recherche bot sich dann die Gelegenheit in das Vorhaben einzusteigen. Kurzform: ein Showcase in Wiesbaden, an denen Coaches unterschiedlicher Universitäten anwesend waren, um Spielerinnen zu beurteilen und erste Gespräche auf Englisch zu führen. Es brauchte einige Zeit bis so einige Kontakte zustande kamen. Doch durch Eigeninitiative, weitere Gespräche mit unterschiedlichen Coaches von mehreren Universitäten kristallisierte sich „die“ Universität heraus, an der ich mir vorstellte konnte zu Studieren und das Hockeyspielen aufzunehmen. „Die Wingate-Universität“ in der Nähe von Charlotte in North Carolina. Daneben war auch entscheidend, mit welchem Stipendium ich rechnen konnte, da das Studieren an einer amerikanischen Universität mit gewissen Kosten verbunden ist.

Am 13. August startete der Flug nach USA. Im Vorfeld wurden schon durch Instagram Kontakte gesucht und gefunden und ich traf dort auch bekannte Gesichter wieder, mit denen ich Erfahrungen und Empfehlungen austauschen konnte. Nach einigen Tagen Eingewöhnung und den ersten Begegnungen mit den anderen Spielerinnen aus verschiedenen Nationen, starteten die Preseason mit täglichen Athletikeinheiten, Stocktraining und Krafttraining. Parallel dazu begannen auch die ersten Vorlesungen. Meine Mitbewohnerin kommt aus Long Island NY, eine neue spannende Erfahrung, die seine Zeit

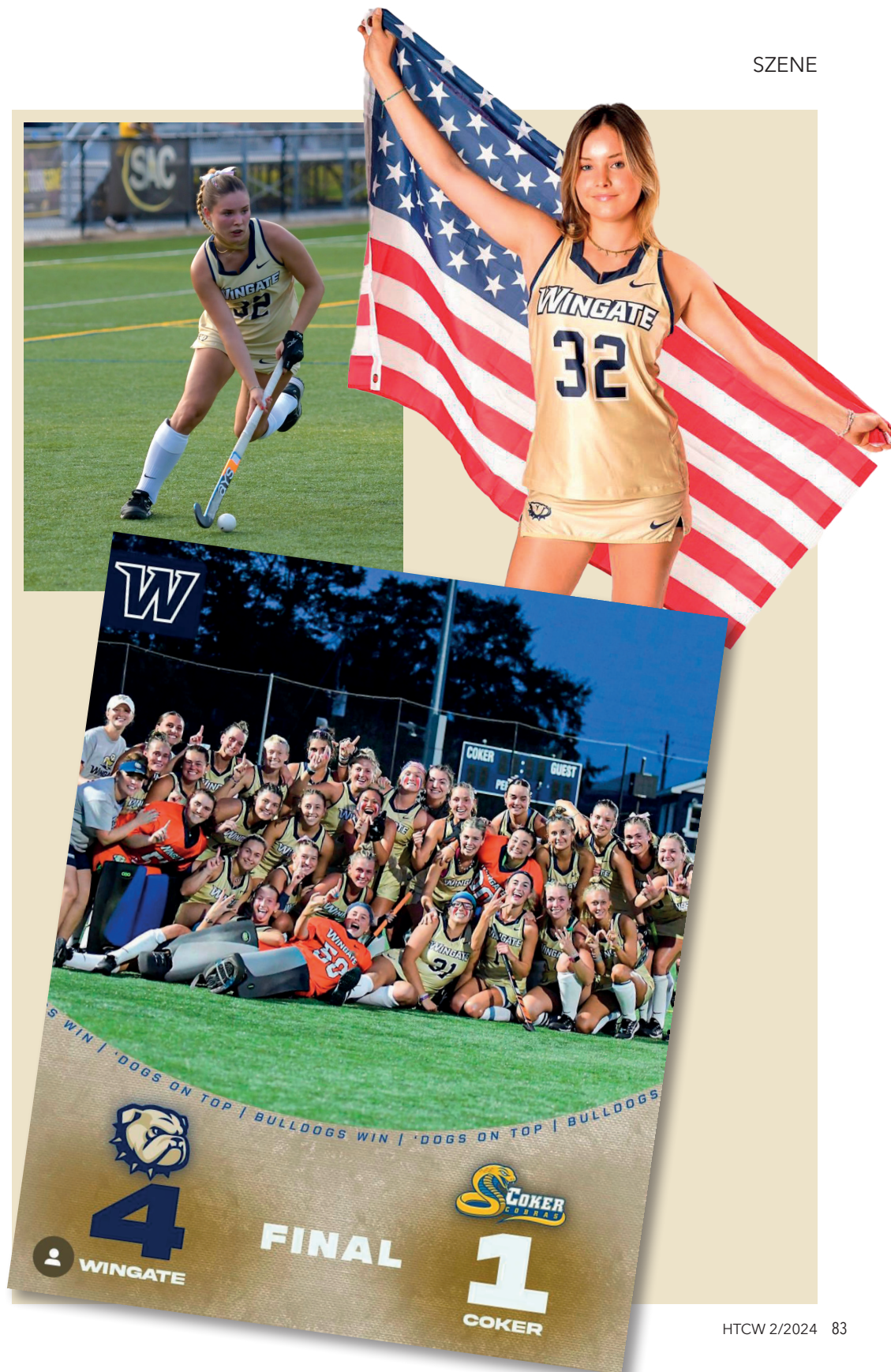
braucht, bis so alles klappt und in der „Bude“ Ordnung herrscht.

Der Hockeyspielbetrieb hier läuft ganz anders ab, als ich es von Würzburg und der HGN gewohnt war. Der Kader besteht aus 30 Mädels. Während des Spiels wird nur wenig ausgewechselt. Wir werden darauf trainiert durchzuspielen. Mentale Stärke und Teambonding hat oberste Priorität. Wir spielen in der zweiten Liga ganz oben zwischen 3 und 1 mit. Auch die Regeln sind etwas anders. Nach einem Unentschieden geht es in die Overtime (2 x 10 min, 7 vs. 7) und danach ins Shootout. Wir sind ein bunt gemischter Haufen an Mädels aus allen Himmelsrichtungen, die alle ihre individuelle Stärke mit einbringen um gemeinsam auf dem Platz zu performen. Die Hockeyspielestätten sind mit langen Fahrten verbunden, die mich schon an die Ostküste hinauf bis nach New York gebracht haben.

Jetzt nach 3 Monaten erfüllt sich so langsam mein Traum als Student-Athlet in den USA und man ist an das tägliche Training in Kombination mit dem Studium gewöhnt. Ich genieße die Erfahrungen und Connections die ich hier sammeln kann zwischen all den Athleten an meiner Uni und den vielen Mädels der Wingate Bulldogs.

Der erste USA-Break kommt an Weihnachten. Da ist die Uni für 5 Wochen geschlossen. Ich freue mich schon jetzt auf das Zusammentreffen mit meinen Würzburger Mädels, Freundinnen und Freunden.

(Maria-Sophie Müller)



Hockey- und Tennis-Club Würzburg e. V.



Zeppelinstraße 116
97074 Würzburg
Telefon 0931 883228 (Clubgaststätte)
Internet: www.htcw.org

Bankverbindung HTCW
IBAN: DE40 7905 0000 0000 0144 56 BIC: BYLADEM1SWU

Bankverbindung HTCW Beiträge
IBAN: DE29 7905 0000 0042 0037 23 BIC: BYLADEM1SWU

Bankverbindung Spendenkonto
IBAN: DE68 7905 0000 0041 4699 09 BIC: BYLADEM1SWU

1. VORSITZENDER
Andreas Limmer
Schellingstraße 17
97074 Würzburg
Tel. 0931 76643
Mobil 0173 3647858
E-Mail vorstand-1@htcw.org

2. VORSITZENDE
Sophia Hartl
Büttnerstraße 44
97070 Würzburg
Mobil 0151 51679961
E-Mail vorstand-2@htcw.org

3. VORSITZENDE
Tiffany Wöllner
Hofstattstraße 22
97291 Thüngersheim
Mobil 0157 58068706
E-Mail vorstand-3@htcw.org

SCHATZMEISTER
(kommissarisch)
Wolfgang Hoffmann
Buchenweg 33
97076 Würzburg
Telefon 0931 274356
E-Mail finanzen@htcw.org

SPORTWART, WEBMASTER
SCHIEDSRICHTEROBMANN
Andreas Spitz
Erthalstraße 44
97074 Würzburg
Telefon 0931 88065440
E-Mail sportwart@htcw.org

JUGENDWARTIN WEIBLICH
Antje Eiselein
Thüringerstr. 2
97204 Höchberg
Mobil 0170 8091218
E-Mail jugendwart-w@htcw.org

JUGENDWART MÄNNLICH
Marcus Dreier
Otto-Hahn-Straße 66
97218 Gerbrunn
Mobil 0173 3249688
E-Mail jugendwart-m@htcw.org

SCHULHOCKEY
Tiffany Wöllner
Mobil 0157 58068706
E-Mail schulhockey@htcw.org

FREIWILLIGES SOZ. JAHR
Tiffany Wöllner
Mobil 0157 58068706
E-Mail fsoj@htcw.org

MITGLIEDERVERWALTUNG
Gabi Simon
Zeppelinstraße 24
97074 Würzburg
Telefon 0931 50833
E-Mail mitgliederverwaltung@htcw.org
(An diese Adresse bitte allen Adressänderungen und Kündigungen.)

ZEUGWART HOCKEY
Bartosz Wagner

TENNIS-KONTAKT
Andreas Limmer, Andreas Spitz
E-Mail tennis@htcw.org
Platzreservierung unter tennis.htcw.org

ZAHLUNGEN
Stephan Wöllner
E-Mail zahlungen@htcw.org

VORSITZENDER DES ÄLTESTENRATES, SENIORENBETREUUNG UND EHRUNGEN
Roland Mathias
Telefon 0931 46583804
E-Mail rd.mathias@t-online.de

STELLVERTRETENDER VORSITZENDER DES ÄLTESTENRATES
Dr. Rainer Schua
Tel. 0931 76310
E-Mail rschua@gmx.de

HOCKEY-SHOP
Marlies Eggert-Schua
Telefon 0931 76310
E-Mail m.eggert-schua@gmx.de

SPONSORING
Gerd Drößler
Obere Heerbergstraße 14
97078 Würzburg
Mobil 0162 2642273
E-Mail sponsoring@htcw.org



1./2. DAMEN
Montag, 19.30-21.30 Uhr, FKG (1. Damen)
Dienstag, 19.30-21.30 Uhr (2. Damen)
Mittwoch, 19.30-21.30 Uhr, tectake Arena (1. Damen)
Freitag, 18.30-20.15 oder 20.15 bis 21.30 Uhr, FKG (2. Damen)
Chris Hartl, Tel. 0157-72522929
Uwe Steinbach, Tel. 0163-7056006
damen@htcw.org

1./2. HERREN/MÄNNLICHE U18
Montag, 20.00-21.30 Uhr, Wolffskeel-Realschule
Dienstag, 19.30-21.45 Uhr, tectake Arena
Donnerstag, 20.30 Uhr -22.00 Uhr Unterdürbach (1. Herren)
Freitag, 19.00-21.30 Uhr, FKG
(2. Herren: 14-tägig, erste/zweite Hälfte der Zeit)
Lukas Gövert, Tel. 0162-7237507
Georg Hermann, Tel. 0157-79612566 (1. Herren)
herren@htcw.org
Levi Kretz, Tel. 0176-51789568 (2. Herren)
herren2@htcw.org

WEIBLICHE U16 (2008, 2009)
Montag, 18.30-20.00 Uhr, FKG
Mittwoch, 18.30-20.00 Uhr tectake Arena
Donnerstag, 18.30-19.45 Uhr Peterschule (Athletik)
Hannah Dreier, Tel. 0152-55169382
Klara Eiselein
U16w@htcw.org

WEIBLICHE U14 (2010, 2011)
Montag, 16.30-18.30 Uhr, FKG
Donnerstag, 18.30-19.45 Uhr, Peterschule (Athletik)
Freitag, 15.40-17.30 Uhr, FKG
Calvin Wöllner, Tel. 0151-15779281
Mareike Menschick
U14w@htcw.org

WEIBLICHE U12 (2012, 2013)
Montag, 17.00-18.30 Uhr, FKG
Freitag, 16.15 Uhr-17.45 Uhr, DSR
Verena Dürner, Tel. 0151-12356063
Johanna Limmer
U12w@htcw.org

WEIBLICHE U10 (2014, 2015)
Montag, 16.15 -18.00 Uhr, tectake Arena
Mittwoch, 16.30-18.14 Uhr, DSR
Antje Eiselein, Tel. 0170-8091218
U10w@htcw.org

WEIBLICHE U8 (2016, 2017)
Dienstag, 16.15-17.45 Uhr, Goetheschule 1. Stock
Freitag, 16.30-18.00 Uhr, Wolffskeel-Realschule
Tiffany Wöllner, Tel. 0157-58068706
U8w@htcw.org

MÄNNLICHE U16 (2008, 2009)
Montag, 18.00-19.30 Uhr, tectake Arena
Mittwoch, 18.00 -19.30 Uhr, Goethe Schule (Athletik)
Donnerstag, 17.00-18.30 Uhr, FKG
Tim Mackel, Tel. 0174-1595068
Julius Simon, Tel. 0152-38575265
Felix Wilhelm, Tel. 0152-32005404
U16m@htcw.org

MÄNNLICHE U14 (2010, 2011)
Dienstag, 18.00-20.00 Uhr, FKG
Mittwoch, 18.00 -19.30 Uhr, Goethe Schule (Athletik)
Freitag, 17.00 Uhr-19.00 Uhr, FKG
Leonhard Theiss, 0176-47762092
Otto Eggert, Bastian Wagner
U14m@htcw.org

MÄNNLICHE U12 (2012, 2013)
Dienstag, 16.30-18.30 Uhr, FKG
Donnerstag, 16.15-18.15 Uhr, DSR
Leonhard Theiss, 0176-47762092
Jonathan Broschart, Tel. 0173-9991004
Valentin Theiss
U12m@htcw.org

MÄNNLICHE U10 (2014, 2015)
Montag, 16.15 -18.00 Uhr, tectake Arena
Donnerstag, 16.45 -18.00 Uhr, Mönchbergsschule
Leander Popp, Tel. 0152-51586448
Clara Böhmer, Nina Meyer
U10m@htcw.org

MÄNNLICHE U8 (2016,2017)
Dienstag, 16.15-17.45 Uhr, Goetheschule 1. Stock
Freitag, 16.30-18.00 Uhr, Wolffskeel-Realschule
Tiffany Wöllner, Tel. 0157-58068706
Leander Popp, Rafael Nani
U8m@htcw.org

WEIBLICHE/MÄNNLICHE MINIS U6 (2018, 2019, 2020)
Freitag, 15.00-16.00 Uhr, Goetheschule EG und 1. St.
Freitag, 16.00-17.00 Uhr, Goetheschule EG und 1. St.
Katja Albert, Tel. 0931-97312
Eva Zimmer, Eva-Maria Bermüller,
Levi Kretz, Mathilda Moutschka, Samuel Plumhoff
minis@htcw.org

ELTERN/SENIOREN
Mittwoch, 20.00-21.30 Uhr, DRS
Bartosz Wagner, Tel. 0176-60984140
bartosz@go2wagner.de



HERAUSGEBER

Hockey- und Tennis-Club
Würzburg e. V.
Öffentlichkeitsarbeit
Zeppelinstraße 116
97074 Würzburg

INTERNET

www.htcw.org

INSTAGRAM

@htc_wuerzburg

REDAKTION

Robert Menschick
Am Pfarrgarten 3
97234 Reichenberg
Tel. 0931 663680
E-Mail Robert.Menschick@
t-online.de

ANZEIGEN

Gerd Dröbler
Obere Heerbergstraße 14
97078 Würzburg
Tel. 0931 50211
Fax 0931 50214
E-Mail info@roeder-print.de
Web www.roeder-print.de

DTP-LAYOUT

B.E.pixels
Untere Torstraße 20
97941 Tauberbischofsheim
Tel. 09341 848861
E-Mail bepixels@icloud.com

DRUCK

RÖDER-Print GmbH
Obere Heerbergstraße 14
97078 Würzburg
Tel. 093150211
Fax 0931 50214
E-Mail info@roeder-print.de
Web www.roeder-print.de

AUFLAGE

1.000 Exemplare
32. Jahrgang



REDAKTIONSSCHLUSS

Ausgabe 2025

Montag, 24. Februar 2025

MITGLIEDSBEITRÄGE

einmalige Aufnahmegebühr: 40,- EUR

Hockey & Tennis EUR/Jahr (ab 2025)	
Kinder und Jugendliche bis 8 Jahre	im ersten Jahr 150,- € danach 228,- €
Kinder und Jugendliche bis 12 Jahre	164,- €
Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre	312,- €
Studenten, Bundeswehr, Zivildienst, Azubis über 18 Jahre	324,- €
Erwachsene	354,- €
Ehepaare / Familien	552,- €
Passive Mitglieder	108,- €
Elternhockey, Gymnastik, Nordic Walking (ohne Tennis)	180,- €

Volljährige Schüler, Studenten, Azubis, usw. müssen stets selbstständig bei mitgliederverwaltung@htcw.org den Nachweis für den ermäßigten Beitrag erbringen.

Die Kündigung der Mitgliedschaft ist laut Satzung nur schriftlich und unter Einhaltung einer Frist von drei Monaten zum Ende eines Kalenderjahres möglich.

Alle Inhaber/innen eines Hockey-Spielerpasses, die zum Jahresbeginn das 14. Lebensjahr vollendet haben, sind zu Arbeitsdienststunden verpflichtet.



Urfränkisches Landbier HELL

DAS HELLE AUS DEM FRANKENLAND.



www.kesselring-bier.de